



SCHLOSS MIEL

TEETIME

C l u b m a g a z i n

2022



Gesichter 2022

S c h l o s s M i e l



Das Jahr 2022

Kämpfen, Lachen, Weitermachen

Einer meiner Lieblings-Sprüche, den ich vor vielen Jahren von unserem geschätzten Gründungsmitglied Edgar Fischer († 2019) zum ersten Mal gehört habe, traf auf das Jahr 2022 zu 100% zu.

Nachdem der „Rest“ von 2021 ab August in Betriebsamkeit, Katastrophen-Beseitigung und Hektik verfliegen war, musste die Sache in 2022 strukturierter angegangen werden. Unser Team hat sich nach Kräften bemüht, aus der Not eine Tugend zu machen und jede Chance ergriffen, unsere Anlage nachhaltig und mit Bedacht zu verbessern. Die Renovierung des Restaurants hat hierbei sicherlich die meiste Kraft und Anstrengung gekostet. Aber auch in vielen anderen Bereichen haben wir teilweise erhebliche Fortschritte machen können.

Dass die Welt nach zwei „verrückten“ Jahren mit einem noch nie dagewesenen Virus noch mehr ins Chaos fallen könnte, hatte niemand auf dem Schirm.

Explodierende Preise für einfach alles, ein Fachkräftemangel, den es so in diesem Jahrtausend noch nicht gegeben hat, der Regulierungswahn der EU und Krieg in Europa sind nur einige wenige Beispiele von Themen, die Menschen und Unternehmen Land auf Land ab Kopfzerbrechen bereiten.

Wir haben Flüchtlinge aufgenommen und Spenden gesammelt. Wir haben energieeffiziente Heizsysteme verbaut. Wir haben elektrische Transportfahrzeuge und Hybrid-Rasenmäher angeschafft. Wir haben Baustoffe und Handwerker besorgt, neue Lieferanten gesucht und gefunden. Wir haben Quereinsteiger eingestellt und ausgebildet, mit Planern und Genehmigungsbehörden korrespondiert.

Wir haben gekämpft, wir haben gelacht, wir haben weitergemacht.

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen viel Freude bei der Lektüre der diesjährigen TeeTime und hoffe, Sie schon bald wieder auf Schloss Miel begrüßen zu dürfen!

Herzlichst



Ihr Alexander Thelen
(Geschäftsführer)



Kooperation mit dem Golf-Club Bergisch Land **15**



Viktoria Köln After Work Golf-Cup **20**



BMW Golf-Cup - Niederlassung Bonn **22**

6 News
Neues in der Saison 2022

22 Turnier-Report
BMW Golf-Cup - Niederlassung Bonn

38 Turnier-Report
Greenkeeper Turnier

14 Portrait
Verstärkung des Schloss Miel Teams

26 Turnier-Report
BMW After Work Golf-Cup

40 Turnier-Report
TAITTINGER Family & Friends Golf-Cup

15 Kooperation mit dem
Golf-Club Bergisch Land

26 Turnier-Report
himmel & ääd Charity Turnier

42 Turnier-Report
Kölner Golfwoche

16 Portrait
Kooperationen Übersicht

28 Turnier-Report
Gothaer Golf-Cup

46 Turnier-Report
Kölner Haie Golf-Cup

18 Turnier-Report
JuLuWi Cup

32 Event
Penfolds X Bentley

48 Turnier-Report
Baskets Benefiz Golf-Cup

20 Turnier-Report
Viktoria Köln After Work Golf-Cup

36 Turnier-Report
himmel & ääd Charity Turnier

52 Turnier-Report
Prinzen-Garde Köln von 1906 e.V.



Kölner Golfwoche **42**



Prinzen-Garde Köln von 1906 e.V. **52**



WEIN- &
GENUSSMARKT

auf Schloss Miel

Wein- & Genussmarkt **64**

HALT



Gothaer Golf-Cup 28



Penfolds X Bentley 32



TAITTINGER
Family & Friends Golf-Cup 40

56 Turnier-Report
Clubmeisterschaften

64 Event
Wein- & Genussmarkt

66 Rievkoche von uns Pänz
für ouch Turnier

67 Ausflug zur Werksfeuerwehr
Chempark der LG Miel / Ludendorf

68 Jugend-Report
Jugend Clubtour

70 EU-weiter Verzicht auf PSM-Einsatz
Das Aus für Pflanzenschutzmittel im
Sportrasen?

74 Restaurant
Neues vom Restaurant Team

78 Portrait
Royal Sunday Chill

80 Golfschule Schloss Miel
Tipps von James Jewell

84 Golfschule Schloss Miel
Neuer Pro - Dominik Haase

86 Turnier-Report
Schloss Miel Turniere

97 Portrait
Golf Witze & Zitate

98 Turnier-Report
Mannschaften 2022

106 Beobachtungen 2022
von Achim Weste



Neues vom Restaurant Team 74



Royal Sunday Chill 78



Neuer Pro
Dominik Haase 84



Neues in der Saison 2022

Betriebsam wie jedes Jahr startete auch das Jahr 2022. Kaum waren die durchaus erholsamen Weihnachts- und Greenkeeping Betriebsferien zu Ende, legten wir mit den ersten Projekten los.

Der Winter eignet sich für die Umsetzung bei (Bau-) Projekten eher als der Sommer und wir haben jede Minute genutzt. Begonnen haben wir im Januar mit der Errichtung der neuen Zaunanlage an der Driving Range. Viele werden sich an den alten Baumstamm erinnern, der viele Jahre in der Kurve lag und vor sich hin verrottete. Dieser war nicht schön anzusehen und an dieser Stelle auch ohne Zweck. Unser Team hat dort einen Stabgitter-Zaun mit einem großen Tor errichtet. So ist der Zugang nach wie vor möglich und die Ecke ist sauberer. Auch konnte durch diese Maßnahme eine merkliche Reduktion des Spaziergänger-Verkehrs über die Anlage erreicht werden. Die Kurve sieht nun sauber und ordentlich aus.

Im Golfschul Gebäude wurden zahlreiche neue Möbel angeschafft und renoviert. Es befinden sich hier nun gemütliche Sitzcken und ein Teaching-Raum mit zwei Sesseln und einem Flatscreen. Das Büro ist heller, sauberer und aufgeräumter. In Summe ein freundlicheres und professionelleres Bild an dieser Stelle.

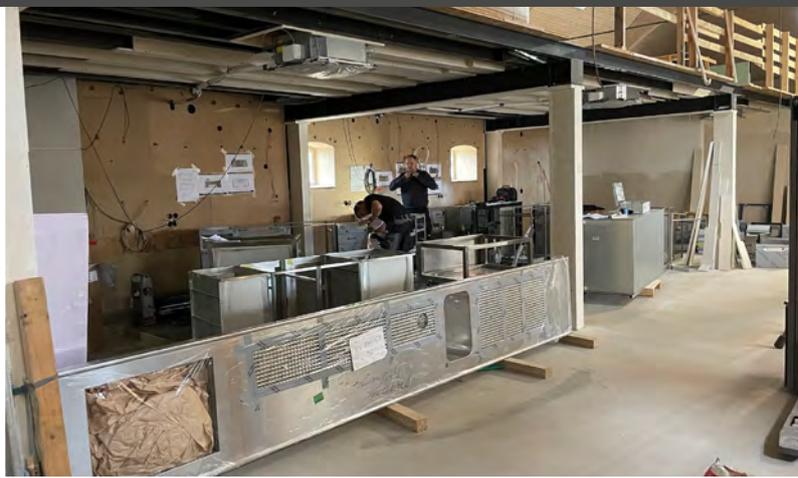
Die größte Baustelle in diesem Jahr und - nach meiner Erinnerung die größte Baustelle seit der Erbauung des Golfplatzes - war die Kernsanierung unseres Restaurants und Clubhauses Graf Belderbusch.

Weit mehr als ein Jahr haben Stefan Hoffmeister und sein Team es geschafft unsere Mitglieder und Gäste in verschiedenen „Not-Unterkünften“ zu verköstigen. Sie haben es mit Bravour gemeistert, alle Gäste zufrieden zu stellen. Im Winter gab es ein sehr gut gebuchtes Gänse-Essen in den historischen Sälen des Schlosses. Der Gartenpavillon an der Obstwiese wurde zu einem à la Carte Restaurant „light“ ertüchtigt.

Sämtliche Zuglöcher im Pavillon wurden geschlossen, ein Teppich verlegt und die Beleuchtung optimiert. Wir haben hier viele schöne und rustikale Stunde verlebt und waren froh, eine solche Behelfslösung gefunden zu haben. Auch die beiden großen Schirme vor dem Restaurant haben mehr als einmal als Rettung in der Not fungiert und verschiedene Gesellschaften und Turniere beherbergt. Ein großes Pfund und einer der schönsten Plätze auf Schloss Miel ist unsere Obstwiese. Bei hervorragendem Wetter haben wir in diesem Jahr unzählige schöne Stunden hier verbracht.

Die Zeit der Abhängigkeit vom Wetter und von derartigen Behelfslösungen ist nun Gott sei Dank vorbei. Wir haben unser Restaurant nach 505 Tagen endlich wiedereröffnet. Was für eine Durststrecke, was für ein Kraftakt und was für ein Ergebnis. Wer es noch nicht „live“ gesehen hat, dem empfehle ich dringend einen Besuch. Kein Stein ist auf dem anderen geblieben. Bis auf das Dach und die Außenmauern ist wirklich alles neu.

Nichts erinnert im Innenraum mehr an die bisherige Gestaltung des Gastraumes. Wir haben einen komplett anderen Stil gewählt und hoffen, dass Ihnen dieser gefällt. Im neuen Restaurant dominieren helle Farben, gepaart mit Altholz-Applikationen, dunklen Tischplatten und dunkler Theke sowie warmen Tönen der Möbel. Modernste Gebäudetechnik in Sachen Heizung, Licht und Sound wurde verbaut. Das Clubhaus ist jetzt „smart“ und kann durch smarte Lichtsteuerung verschiedene Stimmungen erzeugen. Das Soundsystem ist in der Lage überall die gleiche Lautstärke zu erzeugen, ohne dass man sich gestört fühlt. Die Funkmikrofone von Sennheiser haben überall Empfang; Siegerehrungen, die schlecht verständlich sind, gehören der Vergangenheit an. Für die heißen Sommermonate wurde eine (smarte) Klimaanlage verbaut, mit der man auch Heizen kann, wenn nötig. Die größte Veränderung ist indes die neue Galerie-Etage. Früher, zu Zeiten des Grafen Belderbusch, gab es in der Kutschenremise (heutiges Clubhaus) bereits einen großen Heuboden.



Dieser Heuboden ist im Laufe der Jahre – gemeinsam mit dem originalen Dachstuhl – zusammengestürzt. Erst im Jahr 2000 wurde der Dachstuhl nach historischem Vorbild wieder neu errichtet. Vorher befand sich hier Jahrzehnte lang „nur“ eine Wellblechabdeckung. Nun wurde der historische Heuboden (teilweise) wieder zu Leben erweckt und erstreckt sich über ca. 60% der Grundfläche des Erdgeschosses. Anstatt hier Heu zu lagern (was selbstverständlich aufgrund der Brandschutzvorgaben in NRW absolut unmöglich wäre), finden hier nun bis zu 80 Gäste im à la Carte Restaurant Platz. Auf dem Heuboden – wie auch im Erdgeschoss – wurden mehrere „Stammtisch-Ecken“ etabliert. Kleine Rückzugsorte für Gruppen bis zu 12 Personen. So kann man auch mal etwas länger sitzen und sich bei einem Kaltgetränk angeregt unterhalten. Mehrere Screens bieten die Möglichkeit für Präsentationen, Familienfeste mit Slideshows oder natürlich für die Übertragung großer Sportereignisse. Jeder, der mal (um-)gebaut hat weiß, man wird nie so richtig fertig. So verhält es sich auch in unserem neuen Restaurant. Hier und da fehlen Kleinigkeiten und Dinge müssen sich im Zeitablauf bewähren bzw. geändert werden. Wir hoffen, Ihnen gefällt unsere neue „Heimat“ im Clubhaus und freuen uns auf viele schöne Stunden gemeinsam mit Ihnen!

Unser Minibagger war leider durch die Flut 2021 so stark beschädigt worden, dass eine Reparatur nicht mehr möglich war. Da wir häufig Erdbauarbeiten selbst durchführen, musste ein neues Modell angeschafft werden.

Wir haben uns für den japanischen Hersteller „Kobelco“ entschieden und sind mit dem neuen Gerät sehr zufrieden. Der neue Bagger ist geringfügig größer/stärker als der Vorgänger, sparsamer und deutlich leiser. Die Arbeitskabine ist geräumiger und durch viele verschiedene Anbauteile wie Böschungslöffel, „Power Tilt“ und Sortiergreifer nun ein echter „Tausendsassa“ – geeignet für viele unterschiedliche Aufgaben.

Der Weg zur Obstwiese führte bis 2022 entweder durch den Gartenpavillon oder von hinten durch die Hecke am Parkplatz. Im Frühjahr haben wir den seitlichen Übergang soweit ausgebaut, dass man vom Schloss auch nun bequem zur Obstwiese kommt, ohne durch den Pavillon gehen zu müssen. Das war eine große Erleichterung für das Serviceteam und natürlich auch für unsere Gäste.

Nach der Flut im Jahr 2021 konnte uns spontan eine Brauerei mit der Stellung eines Schankwagens unterstützen. Das ermöglichte die gastronomische Erschließung der Obstwiese und hat uns in der schwierigen Zeit sehr geholfen. Nachdem der Anhänger im Herbst abgeholt worden ist, wurde uns bereits seitens der Brauerei signalisiert, dass eine erneute Langzeitmiete im Jahr 2022 nicht möglich sein wird. Die Buchungen für Veranstaltungen und Festivals waren zu zahlreich, als dass man uns einen Wagen hätte garantieren können. Eine andere Lösung musste gefunden werden. Nach vielen Telefonaten und Internet-Recherchen haben wir Gott sei Dank





ein passendes Modell gefunden. Der Schankwagen stand in Euskirchen bei einem befreundeten Getränke-Verleger und befand sich in sehr gutem, gebrauchten Zustand. Kurzum – wir haben den Schankwagen gekauft, sind nun flexibel und für die Zukunft gut aufgestellt. Nach einigen Schönheitsreparaturen und einer neuen Folierung sieht das Gerät aus wie neu und passt perfekt auf die Obstwiese.

Unsere Bahn 3 auf der Golfanlage war auch massiv von der Flut betroffen. Glücklicherweise befand sich hier ausschließlich klares „Oberflächenwasser“ (also Regenwasser) und kein eingespültes Brackwasser wie auf Bahnen 5, 6, 16 und 18. Wir konnten diese Bahn also „nur“ freipumpen, abtrocknen lassen und diese war wieder bespielbar. Der seitliche Graben direkt hinter dem Abschlag auf der linken Seite war indes in Mitleidenschaft gezogen worden. Wir entschieden also, den Bereich zu sanieren und grundlegend umzugestalten. Der Graben wurden entfernt, die Böschung an der Stelle saniert und bis zum Fairway geführt. Es ergibt sich nun ein offeneres Bild vom Abschlag und eine optisch wie physisch breitere, leichtere und attraktivere Golf Bahn.

Für die Obstwiese, für Veranstaltungen und Golfturniere haben wir in diesem Jahr 5 rollbare Empfangstheken mit unserem Wappen angeschafft. Die Theken machen nicht nur optisch was her, sie sind auch sehr praktisch. Auf der Obstwiese dienen sie als Kellner-Station und bei Golfturnieren als mobile Empfangstheke oder zur Scorekarten-Rückgabe.

Nicht zu übersehen war in diesem Jahr unsere neue Flotte ClubCar Golfcarts. Sie wurde im April geliefert und ersetzt unsere mittlerweile 10 Jahre alte Flotte ClubCars der Vorgängergeneration. Die neuen Carts sind den alten in vielerlei Hinsicht überlegen. Sie verfügen über Gel-Akkus, die weniger wartungsintensiv und leistungsfähiger als die vorherigen Blei-Säure Batterien sind. Die Carts sind mit Premium Polstern ausgestattet – ein ganz neues Sitzgefühl für die Fahrer. Nicht zu vergessen: Das GPS System in den Carts. Das System zeigt den aktuellen Standort und die verbleibende Distanz zum Grün an. Es wird in Zukunft auch in der Lage sein, Bestellungen im Restaurant für nach der Runde aufzugeben und seinen Score einzutippen. Zum Bedauern manches Cartfahrers können die Carts nun ausschließlich platzschonend und regelkonform auf der Anlage eingesetzt werden. Das Befahren von Grün und Abschlägen oder des Bereiches zwischen Grün und Bunker ist nun nicht mehr möglich. Nach einiger Eingewöhnung haben die meisten E-Cart Nutzer sich an die Fahrwege gewöhnt und kommen gut mit dem System zurecht. Die Carts verfügen außerdem alle über eine Schläger- und Ballwasch-Apparatur sowie über eine kleine Kühlbox für Getränke, jeweils seitlich angebracht. Die geteilte Frontscheibe und das Lichtpaket kannten Sie bereits von der „alten“ Flotte – auch das sind Sonderausstattungen bei den Carts.

Auf dem Weg zu unserem Zusatz-Parkplatz befindet sich eine Brücke mit einer kleinen Mauer aus Feldbrandsteinen





an den Seiten. Diese Mauer wurde vor 15 Jahren begonnen, das Projekt wurde jedoch nie beendet – bis zu diesem Jahr. Das Mauerchen auf der in Fahrtrichtung linke Seite wurde nun endlich zu Ende gemauert und somit eine weitere Dauerbaustelle beendet. Es sind die kleinen Dinge im Leben.

Im Rahmen der Kernsanierung des Restaurants haben wir uns zuerst mit maximaler Dringlichkeit der Fertigstellung der Küche gewidmet. Die Übergangslösung in dem Zelt auf dem Parkplatz war für die Kolleginnen und Kollegen eine große Herausforderung und musste schnellstmöglich beendet werden. Im Mai 2022 war es soweit und wir konnten mit der Küche zurück in das Gebäude ziehen. Das Küchenteam ist hellaufbegeistert von der neuen Strukturierung der Küche und natürlich auch von den neuen Gerätschaften. Wir haben es durch eine grundlegende Umgestaltung des Küchen-Layouts geschafft, zwei weitere vollwertige Arbeitsplätze in der Küche auf derselben Grundfläche zu ermöglichen. Diese zusätzlichen Arbeitsplätze sind allein wegen der Vergrößerung der Sitzplatzkapazität im Gastraum zwingend notwendig. In der Küche haben wir auf namhafte Hersteller der Küchengeräte gesetzt; Rational, MKN und Winterhalter sind Firmennamen, die auch Nicht-Gastronomen geläufig sind.

Im April 2022 haben wir unsere ersten zehn Bienenstöcke und Bienenvölker angeschafft. Wir hatten dieses Vorhaben bereits viele Jahre „in der Schublade“, es aber erst in diesem Jahr geschafft, uns darum zu kümmern. Da wir keine Im-

ker sind, suchten wir zuerst einen Imker zur Kooperation bei diesem Projekt. Eine glückliche Fügung führte uns mit „unserem“ Imkermeister zusammen und wir starteten sofort mit 10 Bienenstöcken mit jeweils ca. 50.000 Bienen. Wir waren sehr gespannt auf unseren ersten Honig und konnten die Wartezeit von vielen Wochen bis zur ersten Ernte kaum abwarten. Das Warten hat sich gelohnt! Die erste Ernte hat unsere Erwartungen übertroffen und der Honig hat allen sehr gut gemundet. Es war so lecker, dass die erste Charge im Nu ausverkauft war. Dann war erstmal wieder Warten angesagt und siehe da – der zweiten Ernte erging es genauso wie der ersten – sofort ausverkauft. Euphorisiert von dem schmackhaften „Miel de Miel“ und dem raschen Verkauf, entschieden wir uns kurzum weitere 10 Völker anzuschaffen. Gesagt – getan. Die „Imkerei“ Miel de Miel hat nun 20 Bienenvölker die in der Spitze zusammen bis zu 2 Mio. Bienen haben wird.

Wir sind so in einem guten Jahr in der Lage, bis zu 300kg Honig zu produzieren. Der Miel de Miel kommt aus der Wabe direkt ins Glas. Ohne Umwege, ohne Zusatzstoffe! Dafür mit ganz viel Golfplatz-Duft und Waldnoten. Die nächste Ernte ist erst wieder im Mai 2023 geplant – schnell sein lohnt sich!

Am Halfway-House an Bahn 10 konnten wir in diesem Jahr die Schirmbar fertigstellen. Die Grünflächen rund um die Location sind gut angewachsen und wir konnten zahlreiche Events und Golfturniere hier bereits ausrichten.





Die Gäste sind sich einig – dieser Ort ist zum Feiern hervorragend geeignet und es macht Spaß, hier Zeit zu verbringen. Die Schirmbar ist nicht nur für Schloss Miel Events gedacht – Sie können die Location auch privat mieten und hier zum Beispiel Geburtstag feiern! Unser Event-Team freut sich auf Ihre Anfrage.

Im Bereich Greenkeeping und Maschinen haben wir in diesem Jahr ebenfalls wieder massiv aufgerüstet. Für unser Team Greenkeeping haben wir zwei neue Traktoren von John Deere angeschafft. Die beiden neuen Traktoren sind perfekt für die Golfplatzpflege geeignet. Beide Geräte sind echte Leichtgewichte mit großen Ballonreifen (GALAXY Bereifung) und haben dennoch viel Motorkraft mit 46 bzw. 66 PS. Die Maschinen werden für viele verschiedene Aufgaben auf der Golfanlage benötigt. Vom Sanden über das Rough mähen bis hin zum Aerifizieren haben wir zwei wirklich hochflexible „Arbeitstiere“ angeschafft. John Deere baut sehr gute Qualität – unser erster „Hirsch“ hat 20 Jahre sehr gute Dienste geleistet, bis er schlussendlich mit 16.000 Betriebsstunden auseinandergefallen ist. Wir hoffen, dass uns die beiden neuen Traktoren ähnlich lange begleiten werden.

Im Mai haben wir eine neue Tradition ins Leben gerufen, den „Mieler Maibaum“. Und was für ein Baum das war! Mit knapp 16 Meter Höhe und einer riesengroßen, opulent geschmückten Krone, zierte der Baum vier Wochen den Innenhof vom Schloss und versprühte Frühlingsgefühle.

Der Baum war so groß, dass unsere Bemühungen diesen Aufzustellen selbst mit schwerem Gerät wie Radlader und Bagger nicht zu bewältigen war. Wir mussten uns geschlagen geben und einen Autokran zur Hilfe rufen, der uns bei der Aufstellung behilflich war. Die vielen positiven Rückmeldungen aus diesem Jahr haben uns darin bestärkt, aus dem Maibaum im Schlosshof eine jährliche Tradition zu machen.

Seit Juni gibt es die Schloss Miel Zigarre – eine schöne „Robusto“ Zigarre aus Honduras – geeignet für Beginner und Connaissure zugleich. Diese mild-würzige Zigarre hat eine Genussdauer von circa 40-50 Minuten und ist mit 7,00€ ein echter Sieger im Preis/Genussverhältnis. Die edle Schloss Miel Banderole rundet diese Zigarre ab. Ab sofort erhältlich in unserem Humidor im Pro-Shop und natürlich bei unserem Mitglied Torger Brunken in der Cigar Embassy in der Bonner Innenstadt. Wer noch nicht da war – ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

Ein neues Eventformat hat in diesem Jahr ebenfalls großen Anklang gefunden – der „Royal Sunday Chill“ (RSC). Die Idee zu diesem Format ist auf der Obstwiese geboren und findet auch hier (ausschließlich bei gutem Wetter) ihren Platz. Nach der sonntäglichen Golfrunde oder als Ausflug mit Familie / Freunden eignet sich der RSC hervorragend, um einen entspannten Sonntag im Grünen zu verbringen. Für die Kleinsten ist durch verschiedene Aktionsangebote bestens gesorgt, sodass Eltern und Großeltern einen unbe-





schweren Tag verbringen können. Unter anderem steht unsere neue Hüpfburg den Kindern zur Verfügung und wechselnde Betreuer, von Prinzessin bis Superheld, lassen sich spannende Spiele für die Kinder einfallen. Neben unserem DJ sorgen verschiedene Livemusik Elemente regelmäßig für eine ausgelassene Stimmung auf der Obstwiese und die RSC Speisekarte unseres Restaurants hält besondere Schmankerl, wie z.B. Austern für die Gäste bereit. Die Veranstaltungen waren in diesem Jahr erfreulicherweise regelmäßig ausgebucht – eine frühzeitige Reservierung nach Ankündigung ist daher zu empfehlen.

An unserem zweiten Halfway-House an Bahn 12 haben wir im Juni eine Gartendusche zur Abkühlung für heiße Tage installiert. Frisches, kaltes Brunnenwasser dient hier zur Erfrischung für Unterarme, Waden oder für ein nasses Tuch um den Hals. Manch ein Spieler wurde auch schon mit dem Kopf unter der Dusche gesichtet. Speziell an besonders heißen Tagen ist die Dusche für viele eine sehr willkommene Sache.

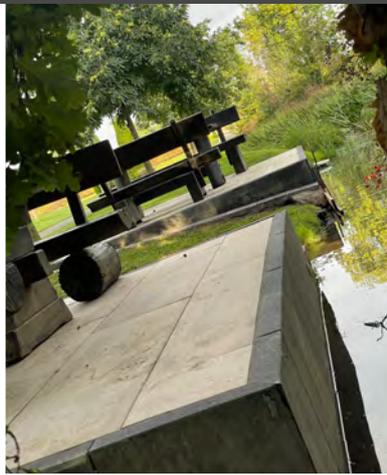
Die Böden vieler Gewitterschutzhütten auf der Anlage wurden durch die Flut massiv beschädigt. Man konnte die Hütten teilweise nicht mehr betreten, weil die Bodenplatten sich übereinander geschoben hatten. Wir haben in diesem Jahr alle Böden der beschädigten Hütten grundsaniert. Alle Steine wurden entfernt, ein tragfähiger Untergrund wurde hergestellt, die Steine wurden neu in Waage verlegt und mit einer Rückenstütze aus Beton stabilisiert. Wir hoffen sehr,

dass eine solche Flut nie wiederkommt! Aber, wenn Sie kommen sollte, sind wir deutlich besser gewappnet als vorher.

Unseren „Teambus“ Sprinter haben wir im Mai an Stefan Hoffmeister weitergegeben um Platz für das neue Modell zu schaffen. Wie auch schon beim ersten Modellwechsel, freut sich das Restaurant über ein neueres Fahrzeug und der Club hat nun einen Sprinter der neuesten Generation. Das neue Modell verfügt unter anderem über eine 360 Grad Kamera, Kunstledersitze und eine zusätzliche Dachklimaanlage, die den gesamten Innenraum auch bei hochsommerlichen Temperaturen angenehm kühlen kann. Unser erster Sprinter, den das Restaurant bis Mai 2022 noch im Einsatz hatte, war arg in die Jahre gekommen, verbeult und an einigen Stellen schon gerostet. Wir freuen uns über das neue Fahrzeug, mit dem unsere Jugend in diesem Jahr bereits mehrere Turniere besucht und auf Jugendreise gefahren ist.

Zusätzlich zum neuen Sprinter haben wir einen vollelektrischen Mercedes e-VITO Kastenwagen angeschafft. Das Fahrzeug dient unserem Greenkeeping Team hauptsächlich für Besorgungen und Transporte aller Art. Der Innenraum ist robust und die Wände mit Holz verkleidet. Hier können sperrige und schmutzige Dinge genauso transportiert werden, wie ein Einkauf vom Handelshof oder die Gänse „To-Go“ in der Winterzeit. Die Reichweite des VITO wird vom Hersteller mit 315km angegeben – wir schaffen im Alltagsbetrieb ca. 200km. Das ist für unsere Zwecke mehr als aus-





reichend, das Fahrzeug hat schon sehr gute Dienste geleistet und unseren neuen Sprinter von „Drecksarbeiten“ entlastet.

Auch auf der Golfanlage waren wir in diesem Jahr nicht ganz untätig und haben an vielen Stellen kleinere sowie größere Maßnahmen durchgeführt. Eines der größeren Projekte in diesem Jahr war die Sanierung der Wegstrecken zwischen den Bahnen 10, 11, 12 und 13. Die Wege waren im Sommer oft staubig, im Herbst/Winter teilweise nass und mit Schlaglöchern durchsät. Die Wegekanten sahen unsauber aus, die kleinen Steine wurden oft unter den Schuhen mit auf die Fairways getragen und haben dort die ein oder andere Beschädigung an unseren Mähmaschinen verursacht. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – ein schöner Weg, passend zu den anderen Wegen auf der Anlage, verbindet nun diese vier Bahnen miteinander. Wenn die Kanten der Wege alle fertig abgeböscht und angewachsen sind, wird sich ein noch schickeres Bild ergeben.

Vielen wird auch aufgefallen sein, dass im Zuge der Wegesanierung der bisherige Herrenabschlag von Bahn 11 zurückgebaut wurde. Der neue Herrenabschlag befindet sich, während ich diese Zeilen schreibe, in den letzten Zügen und wird sehr bald fertiggestellt und eingesät. Der neue Abschlag bringt viele Vorteile mit sich: 1) Der Abschlag bekommt deutlich mehr Sonnenlicht als der alte Abschlag, da er weiter von der Hecke entfernt und weniger verschattet ist. 2) Der Abschlag ist deutlich größer (fast viermal größer) als der alte Abschlag.

Man hat also viel mehr Möglichkeiten die Abschlagsmarkierungen zu versetzen und immer frisches Gras in der Tee-Up Box. 3) Durch die Versetzung des Abschlags um wenige Meter ergibt sich dennoch ein völlig anderer (und wie wir finden besserer) Blick in die Bahn. Man erkennt und spielt das Dogleg hierdurch viel bewusster und hat nebenbei auch einen einfacher zu spielenden Abschlag. Wir freuen uns auf die Eröffnung des neuen Abschlags. Wenn alles gut anwächst, können wir vielleicht schon im April 2023 Einweihung feiern.

Zwei unschöne Ecken am Putting Grün haben wir in diesem Jahr in zwei schöne Aufenthaltsbereiche umgebaut. Die beiden Sitzgruppen auf Kies stehen nun auf neuen kleinen Terrassen aus Feinsteinzeug und sind vom Weg entfernt versetzt näher am Wassergraben. Man sitzt hier sehr schön mit Blick auf das Putting Grün und das Schloss direkt am Wasser. Im kommenden Jahr werden wir die Möblierung aus Holz noch gegen neue Tische und Bänke austauschen, sodass hier ein schöner Ort zum Verweilen entsteht.

Im Oktober haben wir die GaLaBau Messe in Nürnberg besucht und uns über aktuelle Trends im Bereich von Technik, Gestaltung und Grünpflege informiert. Tatsächlich wurden wir in den ersten zehn Minuten auf der Messe schon fündig und haben ein „Mini-Nachsaatgerät“ von der Firma Vredo gekauft. Die große Vredo haben wir seit einigen Jahren im Einsatz und das Gerät leistet im Bereich der Durchsaat exzellente Arbeit. Das Gerät ist indes so groß, dass man schwierig





in enge Bereiche kommt und hier nicht sehr manövrierfähig ist; die Vredo ist für große Flächen konzipiert. Die neue „Mini-Vredo“ ist handgeführt und nur 15cm breit und 45kg schwer. Hiermit können wir kleine und schwer zugängliche Bereiche perfekt nachsähen, ohne direkt viel Rüstzeit für das große Gerät aufbringen zu müssen. Auch haben wir uns über das Thema autonomes Mähen auf Golfplätzen im Detail informiert. Unter anderem ist hier die Firma Husquarna aktuell sehr weit vorne. Das System macht einen ausgereiften Eindruck und wir haben eine Vor-Ort-Präsentation vereinbart, um das Gerät in Aktion bei uns erleben zu können. Wir verfolgen die Entwicklung in diesem Bereich weiterhin aufmerksam und haben vor, einzelne Bereiche testweise in Zukunft umzustellen.

Die den Schloss Innenhof umgebende Mauer hat nach der Flut von 2021 mehrere Setzrisse entwickelt. Bei der Kontrolle wurde festgestellt, dass die Flut Teile des Fundamentes unterspült und ausgehöhlt hat. Um diese Schäden zu beseitigen und eine Erweiterung des Schadens zu vermeiden, wurde eine Bauunternehmung beauftragt sich der Sache anzunehmen. Die Arbeiten dauern an und sind kompliziert und zeitintensiv.

Im November haben wir mit der schrittweisen (Wieder-) Eröffnung unseres Restaurant und Clubhaus begonnen. Nach mehr als 500 Tagen war das absolut überfällig. Zahllose Probleme und Verzögerungen, unzuverlässige Handwerker und

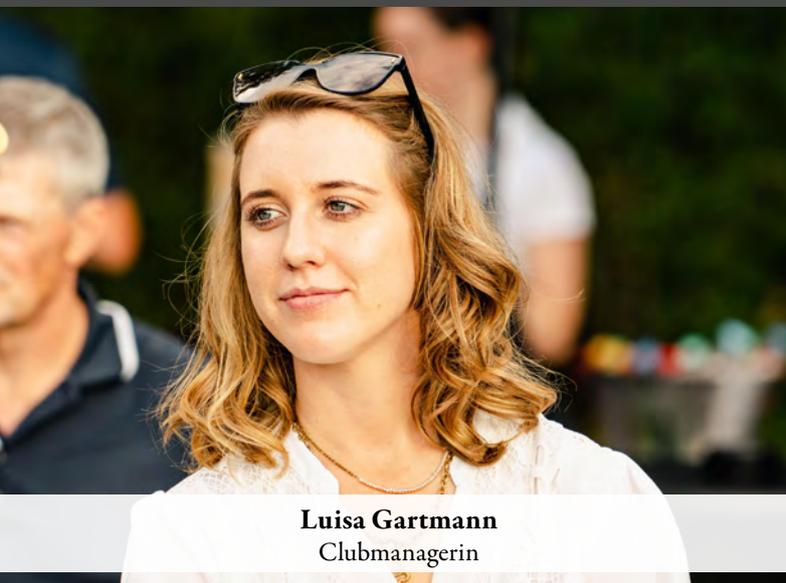
lange Lieferzeiten von Material, führten zu einer nie enden wollenden Baustelle. Ehrlich gesagt: Es zehrte arg an unseren Nerven. An diese Stelle ein herzliches Dankeschön an Sie, unsere geduligen und verständnisvollen Mitglieder und Gäste. Weit mehr als ein Jahr ohne richtiges Clubhaus war nicht nur für unser Team eine große Herausforderung und Geduldprobe – daher: Vielen Dank für Ihre Geduld und die motivierenden Worte, die wir immer wieder von Ihnen haben hören dürfen.

Wie im Editorial umrissen – wir kämpfen, wir lachen, wir machen weiter.

In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern ein tolles Jahr 2023, eine hervorragende Golfsaison mit vielen Birdies und ohne Double-Bogeys sowie viele schöne Stunden auf Schloss Miel!

*Herzlichst
Ihr Alexander Thelen*





Luisa Gartmann
Clubmanagerin



Melanie Breuer
Sekretärin

Verstärkung des Schloss Miel Teams

Liebe Golfer/innen,

mein Name ist Luisa Gartmann und ich komme aus dem Golf- und Landclub Bad Salzuffen.

Mit 8 Jahren begann ich das Golfspiel und habe alle Höhen und Tiefen dieses Sports durchlebt. Es war seit meiner Jugend mein großer Traum Golf in Amerika zu spielen und so begann mit 18 Jahren meine Reise.

Ich habe mein Studium im Bereich Sportmanagement in den USA, im Bundesstaat Arkansas abgeschlossen und durfte somit mein Studium mit meiner Leidenschaft verbinden. Nach meinem Abschluss zog ich wieder in meine Heimat nach Hannover zurück und spielte weiterhin für die Mannschaft.

Ich habe in meiner Laufbahn in der 1. und 2. Bundesliga gespielt und auch internationale Turniere bestritten. Von Anfang an war für mich klar, dass ich auch beruflich in diesem Sport Fuß fassen möchte und freue mich nun umso mehr, dass ich seit dem 1. April 2022 als Clubmanagerin Teil des Schloss Miel Teams bin.

Zusätzlich habe ich die Ausbildung zur Clubspielleiterin für den Golfverband NRW absolviert und stehe Ihnen bei Regel- oder allgemeinen Fragen rund um den Sport gerne zur Verfügung.

Luisa Gartmann

Liebe Leser, Mitglieder und Gäste,

mein Name ist Melanie Breuer, ich bin 48 Jahre alt und seit Mitte April ein Teil des Teams vom Golf-Club Schloss Miel.

Bereits 2006 hat mich dieser Sport in seinen Bann gezogen. Dennoch hat mich mein Beruf und dann auch die Familien-gründung immer wieder zum Pausieren gezwungen.

Ende 2021 habe ich meine Tätigkeit als Kabinenchefin und Ausbilderin bei einer großen deutschen Airline nach 22 Jahren beendet.

Viele Golfplätze durfte ich durch das Reisen kennenlernen und konnte mir somit die Leidenschaft für diese Sportart trotz der Pausen erhalten.

Ich freue mich auf neue Herausforderungen, die Saison 2023 und vor Allem Sie, liebe Leser, Mitglieder und Gäste auf dem Platz oder bei einem unserer Events kennenlernen zu dürfen.

Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben wenden Sie sich jederzeit gerne an mich!

Ihre Melanie Breuer



Kooperation mit dem Golf-Club Bergisch Land



Wir freuen uns sehr, den Golf-Club Bergisch Land in Wuppertal ab 1. April 2023 als neuen Partnerclub zu haben.

Der Golf-Club Bergisch Land wurde im Jahr 1928 auf Initiative von Willy Schniewind gegründet. Er hatte sein Herz an den Golfsport verloren wie damals noch kaum jemand im Deutschen Reich. Glücklicherweise gehörten seinem Vater der „Hof zur Mühlen“, an dessen Gebäuden man noch heute auf dem Weg zum ersten Abschlag entlangläuft, sowie einige anliegende Felder und Waldstücke.

Im Sommer des Jahres 1930 wurden die ersten Clubmeisterschaften ausgetragen; zuvor hatte man bereits das Clubhaus eingeweiht, ein Fertighaus aus Stahlplatten, welches durch enge Kontakte zur Firma Krupp sehr preiswert erworben werden konnte.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wählte man den Golf-Club Bergisch Land im Jahr 1949 als ersten Austragungsort für die Nationalen Deutschen Meisterschaften nach einer neun-jährigen Unterbrechung aus.

Es war allerdings erst im Jahr 1951, als die englischen Besatzer der Mitgliedschaft wieder die Leitung des Clubs übertrugen. Der englische Major, der diesen Meilenstein in der Vereinsgeschichte einleitete, begann seine Rede mit den unvergesslichen Worten: „Liebe Deutsche, liebe Deutscherinnen [...]“

Im Jahr 1952 wählte der Verbandstag Willy Schniewind zum Präsidenten des Deutschen Golf Verbandes (DGV). Der DGV vergleicht Willy Schniewind, der dem deutschen Golfsport nach dem Krieg wieder zu internationalem Ansehen verhalf, in seiner Chronik mit Konrad Adenauer und verleiht ihm den Titel „Golfkanzler“.

Die Reputation des Golf-Clubs Bergisch Land im Spitzensport wuchs mit den Jahrzehnten stetig und so zog es auch den 15 Jahre alten Martin Kaymer zur Jahrtausendwende nach Wuppertal.

Es freut uns sehr, dass wir eine solche Ikone des deutschen Golfsports ab 2023 unseren Partnerclub nennen dürfen. Die Verbindung zum Golf-Club Bergisch Land kommt über den dortigen Präsidenten und Freund Christian Fongern, der ein Alumnus der EBS Universität im Rheingau ist, auf der auch ich mein Studium absolviert habe.

Wir freuen uns auf diese neue Kooperation und wünschen allen Mitgliedern schöne Golfstunden im Bergischen Land.

Alexander Thelen

Mitglieder des
Golf-Club Schloss Miel

**spielen jeden dritten Freitag
im Monat kostenfrei**

und erhalten
MONTAG - SONNTAG

**50% Nachlass
auf das gültige Greenfee**

gilt nicht für Gruppenbuchungen
Gesetzliche Feiertage & Wettspieltage ausgenommen

Nähere Infos unter Tel.: 02053 / 7077
E-Mail: info@golfclub-bergischland.de
Internetadresse: golfclub-bergischland.de



Son Gual - Mallorca



Alle Informationen zu dieser Kooperation finden Sie auf unserer Partnerclubs Webseite:

golfschlossmiel.de/partnerclubs/#songual



Gut Kaden - Deutschland (Metropolgolf)



Metropolgolf Partnerclub.

fünf Mal pro Jahr kostenfrei spielen

golfschlossmiel.de/metropolgolf



TPC Sawgrass - USA (Links2Golf)



Links2Golf Partnerclub.

Buchungen über das Schloss Miel Sekretariat.

Vollmitglieder des Golf-Club Schloss Miel erhalten in den Partnerclubs des Netzwerks in der Regel 50% Nachlass auf das Greenfee & bevorzugte Startzeiten.



Le Golf National - Frankreich (Links2Golf)



Links2Golf Partnerclub.

Buchungen über das Schloss Miel Sekretariat.

Vollmitglieder des Golf-Club Schloss Miel erhalten in den Partnerclubs des Netzwerks in der Regel 50% Nachlass auf das Greenfee & bevorzugte Startzeiten.

DEUTSCHLAND- & WELTWEIT

LMC

Leading Member Card



Vollmitglieder des Golf-Club Schloss Miel, können an jedem 1. Freitag im Monat auf den Anlagen Greenfee-frei spielen.

50 % Nachlass auf das reguläre Greenfee, gemäß Preisliste Montag-Sonntag.



Metropolgolf Deutschland



Vollmitglieder des Golf-Club Schloss Miel, können in den fünf Partneranlagen der Metropolgolf Deutschland Kooperation jeweils bis zu

fünf Mal pro Jahr kostenfrei spielen

LINKS2GOLF

Links2Golf



LINKS2GOLF



Mit über 700 Partneranlagen weltweit ist Links2Golf die größte globale Golfallianz.

Vollmitglieder des Golf-Club Schloss Miel erhalten in den Partnerclubs des Netzwerks in der Regel 50% Nachlass auf das Greenfee & bevorzugte Startzeiten.

Buchungen über das Schloss Miel Sekretariat.



Weitere Partnerclubs



- GC Son Gual • GC Widukind-Land • Mainzer GC • GC Ulm • GC Golf Eichenheim • GC Ulm
- GSC Rheine/Mesum • GC Gut Sansenhof • GC Schloss Wilkendorf • GC Gut Heckenhof • GC Burg Overbach
- GC Oberberg • GC Bonn St. Augustin • GC Schmallenberg • GC Burg Zievel • GC Burg Konradsheim
- GC Varmert • GC Peterhead • GC Jakobsberg • GC Chateau des Vigiers • GC Kikuoka

mehr dazu, unter:

golfschlossmiel.de/partnerclubs



30.04.2022

JuLuWi Cup

Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Speerschneider, Arndt Meyer, Robert	Kölner GC Coburg Tambach	75	65
Netto A - Hcp. Pro bis 14,0				
1.	Welter, Stephan Wilbertz, Dirk	Ford Köln Kölner GC	79	68
2.	Hemmersbach, Manfred Quaedvlieg, Noel	Burg Konradsheim Kölner GC	80	69
3.	Kasper, Klaus Lenzen, Guido	Römerhof Gut Lärchenhof	82	70
Netto B - Hcp. Hcp. 14,1 bis --				
1.	Biesenbach, Bastian Hemmer, Dr. Tim	Clostermanns Hof Pulheim	86	67
2.	Hach Amar, Günther Ben Streck, Dr. Uwe	Schloss Miel Rhein-Sieg	86	71
3.	Wick, Rainer Topfstedt, Jörg Christian	Schloss Miel Lärchenhof	87	71
Nearest to the Pin				
Damen	Karolat, Jacqueline	Burg Konradsheim	9,33 m	
Herren	Quaedvlieg, Niel	Kölner GC	2,10 m	
Longest Drive				
Damen	Jacqueline, Karolat	Schloss Miel		
Herren	Wilbertz, Dirk	Kölner GC		



Ihr Partner für Sonnenschutz, Terrassenüberdachung und Wintergärten in Köln, Bonn und im Rhein-Sieg Kreis



TERRALIVING®
TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN



TerraLiving GmbH
Am Turm 28 | 53721 Siegburg
Telefon: +49 (0) 2241 30 15 266
Telefax: +49 (0) 2241 30 15 255
E-Mail: info@terraliving.de
Internet: www.terraliving.de

Montag : geschlossen
Dienstag
bis Freitag: 09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag : 09:00 bis 14:00 Uhr
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns!

Besuchen Sie unsere Ausstellung und lassen Sie sich in angenehmer Atmosphäre von uns beraten.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause - Kostenlos und unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie!





17.05.2022

Viktoria Köln After Work Golf-Cup

Herrliches Wetter, tolles Ambiente, richtig gute Golfer – das 2. Viktoria-Golf-Open powered by Wintec Autoglas war ein echter Erfolg. Auf der Golfanlage im Schatten des Schloss Miel trafen sich Partner, Unterstützer und Freunde der Viktoria-Familie zu einer angenehmen Golf-Runde in entspannter Atmosphäre.

Dabei waren viele bekannte Gesichter: So zeigten etwa unser Chefcoach Olaf Janßen, Kult-Kicker wie Manfred „Manni“ Bender und Ulf Kirsten oder Haie-Legende Mirko Lüdemann ihre Golf-Künste.

Dabei kamen nicht nur Golf-Asse auf ihre Kosten: Nach Kaffee und Kuchen-Empfang ging es für Anfänger in einen Schnupperkurs. Zwei Stunden lang versuchten sich Laien mit Schläger und Ball, mehr oder weniger erfolgreich.

Feiern lassen durfte sich aber bei der Gruppe der Golf-Erfahrenen der ein oder andere: Brutto-Sieger wurde Norbert Bruhn. Die Netto-Top-3 hießen Ingo Baum, Axel Freisewinkel und Mirko Lüdemann. In der Sonderwertung „Nearest to the Pin“ gewann bei den Männern Mirko Lüdemann, bei den Damen Carolin Stein.

Natürlich wurde bei all dem die soziale Ausrichtung der Viktoria nicht vergessen, unter den Teilnehmern wurde gesammelt für die Sozial-Betriebe-Köln. Markus Buchcik, Mitglied der Geschäftsleitung von Wintec Autoglas GmbH verdoppelte und rundete die Summe für den guten Zweck schließlich auf 2500 Euro. Anschließend klang am Schloss Miel ein wunderbarer Tag aus, der sicher wiederholt werden sollte.

Carolin Stein



Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Bruhn, Norbert	Velderhof	9	16
Netto A - Hcp. Pro bis 14,0				
1.	Baum, Ingo	Lüderich	5	38
2.	Freisewinkel, Axel	Gast	2	27
3.	Bartsch, Hans-Werner	Schloss Miel	4	21
Nearest to the Pin				
Damen	Stein, Carolin	Schloss Miel	6,43 m	
Herren	Lüdemann, Marco	GOFUS	3,44 m	





21.05.2022

BMW Golf-Cup - Niederlassung Bonn

Miel. Über 100.000 Amateurgolfer. Rund 40 Teilnehmerländer. Ein Ziel: das Weltfinale des BMW Golf-Cup. Bereits zum 36. Mal wird die größte Amateurgolf-Turnierserie der Welt ausgetragen, an deren Ende die Qualifikation für das spektakuläre internationale Finale in einem sonnenverwöhnten Land steht. Die erste Hürde auf dem Weg zu diesem einmaligen Erlebnis haben am Samstag auch Golfbegeisterte in Miel in Angriff genommen. Bei dem von der BMW Niederlassung Bonn im Golf-Club Schloss Miel ausgerichteten Turnier qualifizierten sich vier von ihnen für die nächste Runde.

„Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner unseres Turniers, die sich das Ticket für das Landesfinale mit exzellenten Leistungen vollauf verdient haben und denen ich weiterhin viel Erfolg beim BMW Golf-Cup wünsche“, sagte **Hauke Mörsch Leiter BMW Niederlassung Bonn**. „Mein besonderer Dank gilt allen 36 Teilnehmern sowie dem **Golf-Club Schloss Miel** und dem **Team des Restaurant Graf Belderbusch** allen, die zum Gelingen dieses großartigen Turniers beigetragen haben.“ Durch Ihre tatkräftige Unterstützung konnten 4.000 € für den guten Zweck gesammelt werden. Dieser Betrag ging an die Isabell-Zachert-Stiftung. Die Isabell-Zachert-Stiftung (IZS) ist eine private Stiftung, gegründet 1995 unter dem Dach der Deutschen Kinderkrebsstiftung. Sie sieht ihre Aufgabe (Stiftungszweck) in der

Verbesserung der psychosozialen Bedingungen krebskranker Kinder und ihrer Familien.

Der BMW Golf-Cup ist eine Erfolgsgeschichte: Im 36. Jahr seines Bestehens treten allein in Deutschland rund 8.000 Golferinnen und Golfer in vier Spielklassen an. Die jeweiligen Sieger messen sich im August in einem von zwei Landesfinals in München, an die sich für die Gewinner das Deutschlandfinale anschließt. Wer sich wiederum hier durchsetzt ist am Ziel aller Träume: Die nationalen Champions repräsentieren das „Team Germany“ beim Weltfinale des BMW Golf-Cup, das im Frühjahr 2023 ausgetragen wird. Zusätzlich zu großartigen Preisen im Rahmen der Qualifikationsturniere gibt es in diesem Jahr erneut die „THE BMW Golf Challenge“. Es gilt hierbei, an einem ausgewählten Par-3-Loch näher an die Fahne zu schlagen, als es die Golfpros Max Kieffer (Herren) oder Esther Henseleit (Damen) zuvor in einem Golfsimulator getan haben. Alle, denen das gelingt, können hochwertige Preise gewinnen und werden in einen exklusiven Kreis aufgenommen, in dem unter anderem Trainingstipps der beiden Pros geteilt werden.

Michael Stoermer



Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto Damen - Hcp. Pro bis 28,4				
1.	Wichmann, Alla	Schloss Miel	13	31
Brutto Herren - Hcp. Pro bis 28,4				
1.	Tartero, Elia	Schloss Miel	23	42
Netto Damen - Hcp. Pro bis 28,4				
1.	Hertel, Thongbai	Clostermanns Hof	10	39
2.	Schacknies, Gerda	Schloss Miel	12	38
3.	Wichmann, Alla	Schloss Miel	13	31
Netto Herren - Hcp. 12,5 bis 28,4				
1.	Stoltenberg, Oliver	Schloss Miel	13	43
2.	Tartero, Elia	Schloss Miel	23	42
3.	Wichmann, Thomas	Schloss Miel	18	36
Netto Sonderwertung C - Hcp. 28,5 bis --				
1.	Haupt, Sean	Gut Heckenhof	4	39
2.	Brilz, Michael	Schloss Miel	7	37
3.	Call, Paul	Schloss Miel	10	32
Nearest to the Pin				
Damen	Hertel, Thongbai	Clostermanns Hof	5,78 m	
Herren	Broda, Daniel	Landau/Isar	5,08 m	
Longest Drive				
Damen	Grobbel, Adelheid	Schloss Miel		
Herren	Klomfass, Dr. Detlef	Schloss Miel		



THE NEW iX1



DER iX1.
DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE BMW X1.

JETZT IN IHRER BMW NIEDERLASSUNG BONN
BESTELLEN.

BMW AG Niederlassung Bonn

www.bmw-bonn.de

Vorgebirgsstraße 95

53119 Bonn

Tel. 0228-607-7200



BMW iX1 xDrive30: Stromverbrauch in kWh/100 km: - (NEFZ) / 18,1-16,8 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 417-440. Der BMW iX1 xDrive30 ist voraussichtlich ab 11/2022 verfügbar. Offizielle Angaben zu Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. WLTPAngaben berücksichtigen bei Spannbreiten jegliche Sonderausstattung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nicht mehr nach NEFZ, sondern nur noch nach WLTP. Weitere Informationen zu den Messverfahren NEFZ und WLTP finden Sie unter www.bmw.de/wltp.



BMW After Work Golf-Cup

Vier Mal donnerstagabends im Sommer schreibt die BMW Niederlassung in Bonn die After Work Turniere aus und stellt uns zu diesen Terminen jeweils eines der neusten BMW Modelle vor die Türe bzw. vor das Schloss und später auf die Obstwiese. In diesem Jahr mussten aufgrund von einigen widrigen Umständen zwei dieser Turniere in den September verlegt werden und es gab sehr viele Anmeldungen und dann auch witterungsbedingt wieder viele Abmeldungen.

Wie auch immer, es waren schöne Turniere, 9 Loch Kanonenstart macht immer Spaß, und die liebevoll vorbereiteten Tüten aus dem Hause BMW wurden als Preise sehr geschätzt. Nach den jeweiligen Runden traf man sich zum Buffet und kühlen Getränken auf der Obstwiese; mal Grill- mal mediterranes Buffet, immer sehr lecker und reichhaltig vom Restaurant vorbereitet.

Ich durfte die Siegerehrungen durchführen und die Brutto- sowie Netto- und Nearest to the Pin - Sieger küren.

Dabei assistierten die Vertreter aus der Bonner Niederlassung, die es sich auch nicht nehmen ließen, ein paar Worte zu sagen und den Abend mit den Turnierspielern zu verbringen. Bei hoher Spielerzahl wurden die Preise spontan erhöht, Brutto getrennt nach Damen und Herren und Netto in 2 Klassen mit jeweils 3 Preisen. Eine tolle Kooperation, die bestimmt in 2023 fortgeführt wird. Wir freuen uns, über hoffentlich zahlreiche Anmeldungen nächstes Jahr!

Dazu ein kleiner Hinweis: es wird Nettopar +3 gespielt, dadurch wird die Runde ja ein wenig langsamer, also ist dieses Turnier auch sehr gut für Neugolfer geeignet. Wir achten darauf, dass in den Flights immer gut durchmischt sind und Personen mit Hcp. hoch, mittel und tief zusammenspielen.

Sabine von Jordans



0,10

SCHATZ,

0,20

ICH MUSS

0,30

NUR NOCH MAL

0,40

KURZ INS BAD, SAGTE

0,50

SIE. IHRE AUGEN BRANNTEN

0,60

WIE FEUER, DESHALB NAHM SIE DIE

0,70

KONTAKTLINSEN HERAUS. ALS SIE WIEDER

0,80

INS SCHLAFZIMMER KAM, WAR ER NICHT MEHR DA.

0,90

JEDENFALLS SAH SIE IHN NICHT MEHR. DAS HAPPY-END:

1,00

HOCHKREUZ - WIR BEFREIEN SIE VON BRILLE ODER KONTAKTLINSEN.

Ein Team erfahrener Augenärzte, hochentwickelte Lasertechnik: Besuchen Sie einen unserer Info-Abende. Weitere Informationen und aktuelle Termine für Info-Abende gibt es telefonisch unter: **0228.9379 100**, oder im Internet unter: **www.hochkreuz.de**.

hochkreuz⁺
AUGENKLINIK • LASERZENTRUM

SEHEN SIE SELBST.

Godesberger Allee 90 + 53175 Bonn + Telefon: 0228.9379 100
info@hochkreuz.de + www.hochkreuz.de



11.06.2022

Gothaer Golf-Cup

Der 11. Juni 2022 war gekommen und rund 30 Sponsoren mit 125 Golfer freuten sich bei Sonnenschein und guter Laune, beim Gothaer Golf-Cup wieder zusammenzukommen und um 10.11 Uhr mit dem Kanonenstart in das mittlerweile 12. Turnier zu starten.

Wie in jedem Jahr ließ es sich Bezirksdirektor Michael Dreiser mit seinem Partner Jan Jaroch nicht nehmen, den Caddy mit kühlem Kölsch und anderen Getränken zu beladen und seine Gäste persönlich zu versorgen.

Dafür, dass alle Teilnehmer bei Kräften bleiben, sorgten die Halfwaystationen an den Löchern 1 und 10 sowie zwischen den Löchern 6 und 12. Hier wurden die Gäste neben Bier, Wein, Champagner und Softdrinks auch mit herzhaften und süßen Köstlichkeiten versorgt. An Loch 9 wurde die Gelegenheit wieder genutzt für einen guten Zweck zu spenden und unseren Charity-Partner „Matthias Scherz e.V.“ tatkräftig zu unterstützen. Neben zahlreichen Spenden konnte maßgeblich die Versteigerung eines Bildes von unserem Freund und Künstler Horst Kordes dazu beitragen, dass am Abend ein Scheck über sensationelle 20.000,00 EUR überreicht wurde.

Zum Welcome-Back gegen 16:00 Uhr begrüßte DJ Roland Nenzel die Gäste mit sommerlicher Musik auf der Obstwiese. Nachdem sich alle Golfer zusammengefunden haben, wurde um etwa 19 Uhr das Buffet eröffnet und im Anschluss die Siegerehrung durchgeführt.

Nachdem ausgiebig vom herausragenden Buffet geköstigt wurde und alle Sieger Ihre Preise erhalten haben, stand nun die 80er Jahre Mottoparty mit Roland Nenzel und seinen fantastischen Musikern an. Gemeinsam wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und ein wiedermal sehr erfolgreicher Golf-Cup ausklingen gelassen.

Dankbar darüber, dass wir diese schöne Veranstaltung in diesem Rahmen feiern durften, blicken wir nun voller Vorfreude auf nächsten den Gothaer Golf-Cup am 10. Juni 2023.

Ilka Streng



Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Hecker, Johannes Hilgers, Bruno Neuhaus, Marina Ripke, Britta	Choem Mosel Düren Bad Neuenahr Kölner GC	44	61
2.	Wölk, Axel Speerschneider, Arndt Sigg, Axel Lenzen, Guido	Kölner GC Kölner GC Kölner GC Gut Lärchenhof	43	57
Netto A Hcp. Pro bis 23,5				
1.	Flüchter, Dennis Glehn, Jürgen Loyen, Ralf Siebenmorgen, Borries	Velderhof Gast Velderhof Gast	40	63
2.	Adolphs, Jürgen Delathouwer, Sharon Schlechtriem, Christoph Schlechtriem, Claudia	Rhein-Sieg Rhein-Sieg Rhein-Sieg Rhein-Sieg	40	61
3.	Böhlitz, Sandra Bucholz, Franz Klingel, Susanne Scheijven, Marc	Jakobsberg Sankt Urbanus Nümbrecht Jakobsberg	39	60
Netto A Hcp. 23,6 bis --				
1.	Johnen, Bernd Kraft, Philipp Mühlhoff, Andreas Mülhausen, Marius	Schloss Miel Pulheim VcG Gast	36	63
2.	Dominick, Amelia Hach Amar, Günther Ben Hach Amar, Maurice Ben Streck, Dr. Uwe	Velderhof Schloss Miel Schloss Miel Rhein-Sieg	37	62
3.	Navidy, Dr. Ali Lümpertz, Dr. Dr. Markus Schumacher, Dr. Pascal Zulauf, Dr. Tim	Rhein-Sieg Schotten Gast Mentzelsfeld	35	58
Nearest to the Pin				
Damen	Bicker, Michaela	Schloss Miel	1,27 m	
Herren	Hilgers, Bruno	Düren	0,82 m	
Longest Drive				
Damen	Pauli, Olga	Burg Konradsheim		
Herren	Flüchter, Dennis	Velderhof		







MAKEMORE
Recruiting Benefits

RECRUITING BENEFITS

IN EINEM PAKET

• EINZIGARTIG •

WIR ÜBERRASCHEN ZWEIMAL

Wir gewinnen für Sie neues Personal und bauen gleichzeitig eine nachhaltige Strategie, um Ihr bestehendes Personal zu halten. Wir freuen uns auf Sie.

WWW.MAKEMORE.WORLD



SCAN ME





13.06.2022

Penfolds X Bentley

Penfolds Experience auf Schloss Miel

Penfolds ist eines der ältesten und bekanntesten Weingüter Australiens und genießt wie auch der Winemaker Peter Gago weltweit Kultstatus. Seit der Gründung 1844 prägen Innovationsgeist, Neugierde und kompromissloses Qualitätsbestreben die Geschichte des Hauses. Neben dem bekannten „Grange“, der im neusten Jahrgang bereits vielfach mit 100 Punkten ausgezeichnet wurde, werden weitere spannende Weine im einzigartigen Penfolds „House Style“ erzeugt.

Diese wurden am 13. Juni von Sommelier Toby Amphlett in der unvergleichlichen Schloss Miel-Atmosphäre präsentiert. Bei bestem Wetter wurden Wein, Golf und kulinarische Genüsse von Restaurant Graf Belderbusch vereint – mit einem

weiteren Highlight: die „Bentley Boys“ präsentierten mit freundlicher Unterstützung von Bentley fünf Modelle für den ultimativen Fahr-Spaß vor dem Wine&Dine.

Beim „Closest to the Bottle“ konnten die Gäste in der Miel Golf Clinic Ihre Golf-Fähigkeiten unter Beweis stellen. Eine einstündige Masterclass lud anschließend zum Probieren und Austausch über die Top-Gewächse von Penfolds ein. Die Verkostung von Grange ist für manchen Weinkenner ein einmaliges Erlebnis. Den krönende Abschluss bot das Surf&Turf Dinner im Schloss. Ein Gourmet-Erlebnis in fürstlicher Atmosphäre und in Kombination mit den weltbekannten Weinen von Penfolds.

Sarah Hild







MAKE
YOUR
EVERYDAY
ANYTHING
BUT



Penfolds[®]

MEET EXTRAORDINARY



02.07.2022

himmel & ääd Charity Turnier

Recap des 5. himmel & ääd Charity Golfcup

Der 5. Charity Golfcup von himmel & ääd im Golf-Schloss Miel war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Der Platz war, wie immer, in einem hervorragenden Zustand. Die kulinarischen Genüsse während der Runde und am Abend ließen jedes Golfer-Herz höher schlagen und wie immer lasen die Teams um Lisa & Alexander Thelen und Stefan Hoffmeister uns jeden Wunsch von den Augen ab.

Nach dem erfolgreich absolvierten Turnier mit den Bruttosieger Marcus Schneider, Nils Bücheler, Moritz Lung, und Caroline Lung hat der Tag einen krönenden Abschluss auch dank des fantastischen Auftritts der Jeck Street Boys gefunden. Der gesamte Erlös des Turniers fließt in diesem Jahr in unser Integrationsprojekt, das sich an ukrainische Kinder und Jugendliche richtet. Durch das in sich geschlossene Konzept von himmel & ääd können wir den Kindern und Jugendlichen bestmögliche Hilfestellung bei der Integration in einen normalen Alltag bieten. Neben der Unterstützung bei schulischen- und/oder alltäglichen Problemen haben wir immer ein offenes Ohr und eine Schulter zum Anlehnen. Zum Zwecke der besseren Integration haben wir spezielle Kurse eingerichtet: Sprachkurse, Anti-Agressions-Training, Sportkurse sowie Unterstützung bei der Traumaverarbeitung durch die Kriegserlebnisse.

Wir danken allen Teilnehmer und Sponsor ganz herzlich für diesen gelungenen Tag.

Weitere Informationen über die Arbeit von himmel & ääd finden Sie auf unserer Internetseite:

www.himmelunaeaed.de

Gabriele P. Gérard-Post





Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Lung, Moritz Bücheler, Nils Schneider, Marcus Lung, Caroline	Kölner GC Marienburger GC Pulheim Kölner GC	45	52
Netto A - Hcp. Pro bis 17,0				
1.	Bartram, Sascha Hach Amar. Günther Ben Hahn, Werner Loewens, Daniela	Harz Schloss Miel Schloss Miel Kürten	42	56
Netto B - Hcp. 23,5 bis 30,4				
1.	von der Beeck, Guido Schwanitz, Felix Oster, Stefanie	KölnGolf Schloss Auel KölnGolf	37	58
Netto C - Hcp. 30,5 bis --				
1.	Oprée, Nico Ohmann, Marcel Wassmuth, Stephan	Kölner GC Pulheim Schloss Miel	36	77
Nearest to the Pin				
Damen	Baum, Elvira	Kölner GC	5,30 m	
Herren	Oprée, Nico	Kölner GC	0,51 m	
Longest Drive				
Damen	Krumbach, Diana	Rhein-Wied		
Herren	Knoop, Noah	Kölner GC		



08.07.2022

Greenkeeper Turnier

Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Suhr, Karsten Meyer, Marie-Sophie Meyer, Annalena	Schloss Miel	63	56
Netto				
1.	Purrucker, Jörg Regetmeier, Björn Mey, Eva Mayr, Kathrin	Schloss Miel	68	57
2.	Werdin, Michael Krüger, Thomas Dahnert-Werdin, Nicole Krüger, Iris	Schloss Miel	66	58
3.	Helms, Klaus Büsing, Wolf Büsing, Ruth Grobbel, Adelheid	Schloss Miel	70	59
Nearest to the Pin				
Damen	Schumacher, Astrid	Schloss Miel	10,50 m	
Herren	Deppisch, Eberhardt	Bad Neuenahr	2,73 m	
Longest Drive				
Damen	Meyer, Marie-Sophie	Schloss Miel	198 m	
Lucky Loser				
1.	Wirth, Raimund Thelen, Heinz Wirth, Janina Thelen, Manuela	Schloss Miel		



23.07.2022

TAITTINGER Family & Friends Golf-Cup

Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Wichmann, Alla Wichmann, Thomas Fischer, Ingo Fischer, Melanie	Schloss Miel Schloss Miel Velderhof Velderhof	66	57
Netto				
1.	Gröne, Christiane Kosberg, Uwe Bail, Marcus Kocsik, Dr. Zoltan	Schloss Miel Schloss Miel Schloss Miel Köln	68	57
2.	Wichmann, Alla Wichmann, Thomas Fischer, Ingo Fischer, Melanie	Schloss Miel Schloss Miel Velderhof Velderhof	66	57
3.	Adolphs, Jürgen Delathouwer, Sharon Offermanns, Stephan Vollmar, Petra	Rhein- Sieg	68	57
Nearest to the Pin				
Damen	Willnauer, Claudia	Closermanns Hof	0,45 m	
Herren	Anders, Jörg	Schloss Miel	4,10 m	
Longest Drive				
Damen	Adolphs, Melissa	Rhein-Sieg		
Herren	Haase, Domenik	West Golf		





30.07.2022

Kölner Golfwoche

The day after. Wir haben über 8 Turniertage hinweg mit vielen langjährigen Freunden, Partnern, Sponsoren und neuen Mitspielern unseren 18. Geburtstag gefeiert. Die 18.Kölner Golfwoche by SHARP ist Vergangenheit. Wir haben viel Lob und Anerkennung von allen Seiten bekommen und dafür bedanke ich mich. Ein gutes Gefühl nach zwei schwierigen Jahren.

Insgesamt 974 Startplätze waren im Vorfeld vergeben worden. Am Finaltag im GC Schloss Miel gingen gar 164 Golferinnen und Golfer ab acht Uhr morgens auf die Runde. Dabei gab es zum Abschluss der Turnierwoche noch ein besonderes Highlight zu bestaunen, denn am neunten Loch glückte gleich zwei Damen ein Hole-in-one. Absolut außergewöhnlich und der Schlossherr Alexander Thelen und ich haben das entsprechend gewürdigt.

Hier der gesamte Abschlusstext >
koelnergolfwoche.de/aktuelles



Den Tagessieg am Finaltag sicherten sich Oliver Stoltenberg aus Bonn (Netto Klasse A), Jörg-Christian Topfstedt aus Köln (Netto Klasse B) und Amelia Dominick aus Köln (Netto Klasse C). In der Brutto-Wertung lagen Alla Wichmann aus Brühl und Ingo Fischer aus Pulheim am Ende vorne.

Die Serienwertung der Kölner Golfwoche 2022, bei der die besten vier Ergebnisse von maximalen fünf gespielten Turnieren gewertet werden, gewannen Jana Krumbiegel aus Bergisch Gladbach (Netto Damen), Maximilian Metternich aus Köln (Netto Herren), Alla Tenfelde aus Bramsche (Brutto Damen) und Ingo Fischer aus Pulheim (Brutto Herren) Hochwertigste Preise, die versteigert wurden, sorgten nochmals für eine fantastische Spendenbereitschaft, sodass im Rahmen der Kölner Golfwoche 2022 über den Birdiepool, die Tombola und zahlreiche Einzelspenden insgesamt 25.000,00 Euro Spendengelder zusammengekommen sind. Die Gelder kommen den „Kölsche Fründe“ zugute. Die „Fründe“ sind ein Zusammenschluss Kölner Unternehmer, die in Partnerschaft mit dem Malteser Hilfsdienst in Köln verschiedene Projekte zugunsten benachteiligter Kinder und Jugendlicher anschieben.

Nach einer fantastischen 18. Kölner Golfwoche presented by SHARP lohnt der Blick ins nächste Jahr, denn schon jetzt wirft die 19. Ausgabe der Kölner Golfwoche ihre Schatten voraus vom **22. bis 29. Juli 2023**.

Termin für das Turnier auf Schloss Miel ist der 24. Juli 2023

Alfred „Freddy“ Richter



Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto Damen				
1.	Wichmann, Alla	Schloss Miel	23	39
Brutto Herren				
1.	Fischer, Ingo	Velderhof	26	34
Netto A - Hcp. Pro bis 17,4				
1.	Stoltenberg, Oliver	Schloss Miel	21	41
2.	Wichmann, Alla	Schloss Miel	23	39
3.	Bongartz, Gabi	Schloss Miel	17	38
Netto B - Hcp. 17,5 bis 23,4				
1.	Topstedt, Jörg Christian	Gut Lärchenhof	20	43
2.	Bleeck, Bastian	Schloss Miel	19	40
3.	Deppisch, Eberhad	Schloss Miel	12	37
Netto C - Hcp. 23,5 bis --				
1.	Dominick, Amelia	Velderhof	16	45
2.	Gröne, Christiane	Schloss Miel	8	44
3.	Gärtner, Christina	Velderhof	7	38







BONN IMPLANT
Wir lieben Ihr Lächeln!



Wir sind spezialisiert auf

Behandlung von Angstpatienten mit Lachgassedierung,
Sedation und Vollnarkose

Implantologie – feste Zähne an einem Tag

Knochenaufbau

Ästhetische Zahnheilkunde

BONN IMPLANT · Dr. Parvin Nazarli & Kollegen
Rochusstraße 160 – 162, 53123 Bonn
Tel: 0228 625033 · office@bonn-implant.de
www.bonn-implant.de



16.08.2022

Kölner Haie Golf-Cup

Voller Erfolg beim Haie Golf-Cup 2022!

Bereits zum achten Mal fand das jährliche Golfturnier der Kölner Haie auf der weitläufigen Anlage des Golf-Club Schloss Miel statt. Zusammen mit vielen Partnern und der aktuellen Haie-Mannschaft wurde Mitte August ein kleines Turnier ohne vorgabewirksame Wertung gespielt.

Den Startschuss zum Haie Golf-Cup gab Haie-Maskottchen Sharky, ehe die Partner und Spieler auf die Runde gingen. In einem Texas Scramble spielten dabei immer drei Haie-Partner mit einem Haie-Profi zusammen. Auf der Runde gab es an verschiedenen Löchern auch besondere Attraktionen. Ein Auto von Toyota, ein DJ, der sommerliche Musik auflegte oder ein Wein-Stand sorgten für einen zusätzlichen Zeitvertreib beim Spielen. Alle Haie-Partner und Teilnehmer, die noch keine Golf-Erfahrung hatten, konnten bei einem Schnupperkurs neu in den Golfsport einsteigen.

Nach dem sportlichen Teil trafen sich alle Partner, Spieler und Offizielle auf der Obstwiese des Schlossplatzes zum gemeinsamen Abendessen. In geselliger Runde ließen alle einen schönen Tag in traumhafter Umgebung ausklingen.

Auch wenn das Turnier nicht vorgabewirksam ausgetragen wurde, gab es dennoch sportliche Gewinner. Den Brutto-Sieg holte sich der Flight rund um die Stürmer David McIntyre und Mark Olver sowie den Partnern Victor Dünn und Stefan Herden. Für den längsten Drive wurde Haie-Verteidiger Alex Roach geehrt.

Zum Abschluss des Abends wurden dann ganz besondere Preise bei einer Auktion zugunsten des KEC-Nachwuchses versteigert. Comedian Simon Stäblein sorgte bei der großen Versteigerung, bei der Top-Preise wie eine Auswärtsfahrt im Haie-Team-Bus angeboten wurden, für hohe Gebote und große Freude bei den Junghaien. So wurden über 28.000 Euro für den Nachwuchs der Haie gesammelt.

„Es ist ein wunderschöner Ort und eine tolle Anlage. Unser Haie Golf-Cup steht für ein aufregendes Zusammenkommen: Wir treiben Sport, haben Spaß und sammeln am Ende auch Geld für die Junghaie. Dieses Gemeinschaftsgefühl, das man hier erlebt, zeichnet die Haie aus“, fasst Haie-Geschäftsführer Philipp Walter den Tag des Haie Golf-Cup zusammen.

Vanessa Schaumann



Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Mcintyre, David Dünn, Victor Herde, Stefan Olver, Mark	Gast Burg Konradsheim Kölner GC Gast	64	42
Netto A - Hcp. Pro bis 27,0				
1.	Hermes, Jörg Pauli, Olga Elian, Eva Brigitte Schönberger, Peter	Schloss Miel Burg Konradsheim Schloss Miel Schloss Miel	74	47
Netto B - Hcp. 27,1 bis --				
1.	Ferralis, Gian-Luca Ziegenbein, Christian Bailen, Nick Baptiste, Nick	Pulheim Gast Gast Gast	78	13
Longest Drive				
Damen	Sauer, Nadja	Marienburger GC		
Herren	Roach, Alexander	Gast		



20.08.2022

Baskets Benefiz Golf-Cup

GOLFEN, NETZWERKEN, GUTES TUN
BONNER UNTERNEHMEN ENGAGIEREN SICH FÜR
NACHWUCHSBASKETBALLER

Am 20. August war es wieder soweit: Zum bereits sechsten Mal richtete der ProBaskets e.V. den traditionellen Baskets Benefiz Golf-Cup im Golf-Club Schloss Miel aus und schuf so erneut den sportlichen Rahmen für ein unterhaltsames und charitatives Event! Dabei kam die herausragende Spendensumme von 13.500 Euro für die Jugendabteilung des Telekom Baskets Bonn e.V. zusammen.

„Der Baskets Benefiz Golf-Cup ist zu einer festen Größe herangewachsen“, stellt Sven Otternberg, Geschäftsführer des ProBaskets e.V., zufrieden fest. „Das freut mich sehr, da wir so zum einen ein sportliches Netzwerktreffen von Bonner Unternehmen und Privatpersonen etabliert haben und zum anderen kontinuierlich den Baskets-Jugendbereich unterstützen, der mit seiner Arbeit einen wertvollen sozialen Beitrag für die Region leistet.“ Otternberg engagiert sich mit den ProBaskets seit über sechs Jahren für die Bonner Nachwuchsbasketballer und schwärmt von der tollen Stimmung während des Turniers. „Egal ob Einsteiger, passionierter Hobby-Golfer oder Semi-Profi: Auch wenn wir auf dem Platz unterschiedliche Fähigkeiten haben, vereint uns der Spaß und das Ziel, unsere Nachwuchsspieler zu fördern“, sagt der 43-Jährige.

In buntgemischten Flights ging es für 120 Golferinnen und Golfer für sechs Stunden über den malerischen Golfkurs des Schloss Miel. Tim Schwarzburg sicherte sich mit

83 Brutto-Schlägen den Gesamtsieg beim Baskets Benefiz Golf-Cup 2022. Auch Sven Otternberg durfte sich über eine gute Leistung freuen. Mit 65 Netto-Schlägen gewann er seine Handicap-Klasse 18,2 bis 27,5. In derselben Klasse trat auch Ex-Baskets-Spieler Bernd Kruehl an, der 2008 mit Bonn Vizemeister wurde und schon seit mehreren Jahren beim Golf-Cup antritt. Hinzu zeigte mit Mirko Lüdemann ein ehemaliger Nationalspieler und aktueller Rekordspieler der Deutschen Eishockey Liga sein Können am Golfschläger. Zur abschließenden Abendveranstaltung wuchs die Anzahl der Gäste sogar an: 170 Baskets-Partner und -Freunde ließen den erfolgreichen Tag beim Gala-Dinner ausklingen. Dieser wohnten auch Baskets-Präsident Wolfgang Wiedlich, Cheftrainer Tuomas Iisalo sowie die Bundesliga-Basketballer Michael Kessens und Zach Ensminger bei. Ensminger stand dabei nicht nur im Interview im Fokus, sondern auch sinnbildlich für die Nachwuchsförderung des ProBaskets e.V.: 2012 gewann er im Baskets-Trikot die westdeutsche U12-Meisterschaft und wird nun mit 21 Jahren als Profi in der 1. Basketball Bundesliga seine Karriere in Bonn fortsetzen! Als Highlight der Abendveranstaltung begeisterte die Bonner Band Köbesse die Gäste mit einem Live-Auftritt. Zum zehnjährigem Bandjubiläum durfte sich Frontsänger Roger Moore zudem über ein Baskets-Trikot mit allen Unterschriften des neuen Teams freuen.

Der Termin für das nächste Turnier steht bereits fest: Am 19.8.2023 lädt der ProBaskets e.V. erneut zum Baskets Benefiz Golf-Cup auf Schloss Miel ein. Die Anmeldung für den Baskets Benefiz Golf-Cup 2023 wird in Kürze auf golfschlossmiel.de/baskets freigeschaltet.

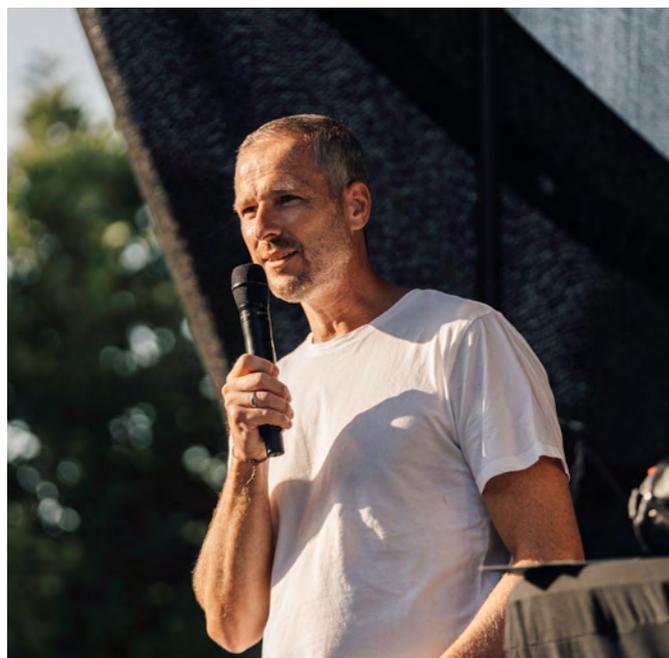
Der ProBaskets e.V. ist ein Zusammenschluss von gut 100 mittelständischer Bonner Unternehmen, die mit ihrem Netzwerk die Nachwuchsarbeit der Telekom Baskets Bonn unterstützen und so die Jugendarbeit im Basketball-Bundesliga-Standort Bonn stabilisieren. Durch die Arbeit der ProBaskets werden unter anderem die Einstellung qualifizierter hauptamtlicher Jugendtrainer, die Mobilität der Teams bei Auswärtsspielen und die Anschaffung von Trikots und Trainingsequipment gesichert. Mehr Infos zu den ProBaskets gibt es unter probaskets.de.



Sven Otternberg
Geschäftsführer

ProBaskets e.V.
Basketsring 1
53123 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 25 902 17
Mobil.: +49 (0) 151727 363 21
E-Mail: otternberg@probaskets.de
Web: probaskets.de



Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Rossin, Keneth	WestGolf	72	72
2.	Schwarzburg, Tim	Hahn	83	72
3.	Osthoff, Dr. Karl-Heinz	Bochumer GC	85	73
Netto A - Hcp. Pro bis 18,1				
1.	Zimmermann, Lutz	Velderhof	84	66
2.	Knust, Torsten	Schloss Miel	89	68
3.	Puhl, René	Burg Konradsheim	91	71
Netto B - Hcp. 18,2 bis 27,5				
1.	Otternberg, Sven	Schloss Miel	87	65
2.	Link, Dr. Alexandra	WestGolf	101	67
3.	Ricker, Werner	Bonn-Godesberg	97	67
Netto C - Hcp. 27,6 bis --				
1.	Zimfer, Juri	Gast	108	57
2.	Zimmermann, Oscar	Grömitz	95	60
3.	Larbig, Markus	Velderhof	118	62
Nearest to the Pin				
Damen	Larbig, Nadine	Velderhof	3,70 m	
Herren	Otternberg, Sven	Schloss Miel	4,78 m	
Longest Drive				
Damen	Lingorsky, Sana	Bonn Godesberg		
Herren	Nicolay, Lucas	Köln		



K A M E H A

GRAND
BONN

KAMEHA HOLE-IN-ONE

IHRE LIEBLINGSMOMENTE



KAMEHA BRUNCH

Für alle die Frühstück und Lunch vereinen wollen, lässt unser wöchentlicher Brunch keine Wünsche offen. Von der klassischen Brunch Auswahl bis hin zu unseren Live-Stationen.

Genießen Sie die Vielfalt an leckeren Gerichten & nehmen Sie sich eine Auszeit.



STERNERESTAURANT YUNICO

Unser YUNICO Chefkoch Christian Sturm-Willms, der seinen Stern schon seit 2016 trägt, vereint japanische Kreationen mit moderner mediterraner Küche.

Ob Omakase Menüs, Sushi-Kurse oder unsere beliebte Roof-Top-Party, alles pure und unvergessliche Erlebnisse.



KAMEHA SPA & WELLNESS

Nehmen Sie sich Zeit zum Abschalten!

In unserem SPA finden Sie die perfekte Erholungs-Oase! Neben dem beheizten Infinity Pool erwarten Sie verschiedene Saunen, Ruheräume, Massage- & Kosmetik-Behandlungen.

BESUCHEN SIE UNS!

KAMEHABONN.DE



26.08.2022

Prinzen-Garde Köln von 1906 e.V.

Am 26. August 2022 fand der Abschluss unserer Golfserie der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V. das große Finale GardeMasters 2022 bei schönem Wetter statt.

Die Teilnehmer freuten sich nach einem hervorragenden Frühstück auf den Start von Tee 1 und Tee 10. Zweimal wurden alle Golfer von Lisa Thelen mit ihrem Team kulinarisch auf der Runde verwöhnt, was für eine große Begeisterung bei allen Teilnehmern sorgte.

Zum Welcome-Back gegen 15:00 Uhr begrüßte uns das Duo Geräuschimpulse unter der Leitung von Andreas Fischer. Gegen 18:00 Uhr verwandelten die Swinging Funfares die Obstwiese zur Konzertwiese.

Nach vielen schönen Tönen durften wir den Abend gemeinsam mit der Familie Thelen und weiteren Gästen im Schloss bei exzellenten Wein von Piero Massi und hervorragendem Essen von Stefan Hoffmeister verbringen. Unser Präsident Dino Massi begrüßte die Gäste und Sponsoren und freute sich im Verlauf des Abends über eine großzügige Spende für den Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Köln e.V.

Wir allen sagen Danke an das Team von Alexander Thelen und freuen uns auf das Golf-Jahr 2023 auf Schloss Miell.

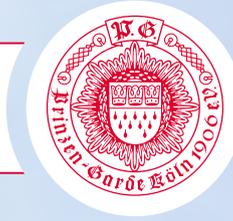
Frank Wolf





Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto Damen				
1.	Madaus, Martina	Marienburger GC	18	34
Brutto Herren				
1.	Kirschner, Dr. Martin	Kölner GC	33	36
Netto A - Hcp. Pro bis 19,4				
1.	Volke, Marc	Bad Ems	24	41
2.	Plümpe, Martin	Georghausen	28	40
3.	Madaus, Michael	Marienburger GC	27	39
Netto B - Hcp. 19,5 bis 26,4				
1.	Gott, Johannes	Idstein	22	48
2.	Nacken, Gert	Velderhof	20	45
3.	Drude, Stefan	Gut Lärchenhof	17	45
Netto C - Hcp. 26,5 bis --				
1.	Poerters, Thomas	Velderhof	7	47
2.	Honkomp, Georg	Am Alten Fliess	9	41
3.	Drude, Julia	Bad Driburg	1	40
Nearest to the Pin				
Damen	Jungwirth, Heike	Velderhof	11,95 m	
Herren	Ritterbach, Markus	Burg Konradsheim	2,21 m	
Longest Drive				
Damen	Brecher, Jacqueline	Gut Lärchenhof	189 m	
Herren	Plümpe, Martin	Georghausen	254 m	





Prinzen-Garde Köln
1906
e.V.

Präsident Dino Massi

**Die Prinzen-Garde Köln 1906 e. V.
wünscht allen Golfer:innen ein
schönes Spiel ...**

und begrüßen Sie gerne als unsere Gäste:

- 09.01.2024 – Damensitzung
- 10.01.2024 – Kostümsitzung
- 13.01.2024 – Prunksitzung
- 14.01.2024 – Herrensitzung
- 18.01.2024 – Fest in weiß rot
- 19.01.2024 – Prinzenschwof
- 20.01.2024 – Kostümsitzung
- 27.01.2024 – Prunksitzung
- 01.02.2024 – Kostümsitzung
- 07.02.2024 – Wiess un rut im Zims
- 08.02.2024 – Jeckmarie
- 10.02.2024 – Gardedanz

Leidenschaft. Gemeinschaft. Tradition

www.prinzen-garde.de





SCHLOSS MIEL

Clubmeisterschaften 2022

02.09.2022
–
04.09.2022

Clubmeisterschaften der Damen & Herren

Pl.	Ergebnisse	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	Total	+/-
Brutto Damen - Hcp. Pro bis 45						
1	Meyer, Marie-Sophie	86	84	91	261	35,1
2	Bongartz, Gabi	97	92	94	283	57,1
3	Büsing, Ruth	91	92	101	284	58,1
4	Wirtz, Diana	104	97	95	296	70,1
5	Odenthal, Anna Julia	100	103	105	308	82,1
6	Kagerbauer, Alexa	99	104	109	312	86,1
7	Mey, Eva	115	98	103	316	90,1
8	Grobber, Adelheid	114	102	107	323	97,1
Brutto Herren - Hcp. Pro bis 45						
1	Renner, Leon	87	83	79	249	30,3
2	Renner, Nico	89	80	83	252	33,3
3	Jäger, Uwe	93	81	88	262	43,3
4	Purrucker, Jörg	88	82	93	263	44,3
5	Schmitz, Georg	99	84	81	264	45,3
6	Kirschniok, Andreas	92	89	88	269	50,3
7	Geßner, Joachim	95	84	92	271	52,3
*	Renner, Benjamin	91	86	94	271	52,3
9	Sudan, Maximilian	90	94	92	276	57,3
10	Arndt, Wolfram	91	96	90	277	58,3
11	Walter, Manfred	92	95	96	283	64,3
12	Anders, Jörg	99	97	94	290	71,3
13	Bleek, Bastian	100	102	89	291	72,3
14	Böckmann, Tim	102	93	97	292	73,3
15	Ritz, Michael	102	98	97	297	78,3
16	Skopp, Peter	101	102	99	302	83,3
17	Commer, Christian	106	100	99	305	86,3



Clubmeisterin Damen: Marie-Sophie Meyer



Clubmeister Herren: Leon Renner

Pl.	Ergebnisse	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	Total	+/-
18	Kuhnert, Maximilian	106	108	97	311	92,3
*	Deppisch, Eberhard	104	103	104	311	92,3
20	Schuster, Anselm	113	109	121	343	124,3
21	Call, Paul	116	111	121	348	129,3
22	Bollmann, Alexander	122	115	115	352	133,3
23	Alich, Norbert	127	136	125	388	169,3

Netto Damen & Herren - Hcp. Pro bis 18

1	Bongartz, Gabi	75	70	72	217	1
2	Renner, Benjamin	74	69	77	220	4
*	Walter, Manfred	71	74	75	220	4
4	Büsing, Ruth	71	72	81	224	8
5	Meyer, Marie-Sophie	74	72	79	225	9
6	Böckmann, Tim	80	71	75	226	10
7	Renner, Nico	81	72	75	228	12
8	Renner, Leon	80	76	72	228	12
9	Purrucker, Jörg	77	71	82	230	14
10	Sudan, Maximilian	75	79	77	231	15
11	Jäger, Uwe	83	71	78	232	16
12	Anders, Jörg	80	78	75	233	17
13	Geßner, Joachim	83	72	80	235	19
*	Arndt, Wolfram	77	82	76	235	19



Gabi Bongartz



Benjamin Renner



Manfred Walter



Christian Commer



Michael Ritz

Pl.	Ergebnisse	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	Total	+/-
15	Wirtz, Diana	84	77	75	236	20
*	Odenthal, Anna Julia	76	79	81	236	20
17	Kirschniok, Andreas	83	80	79	242	26
18	Schmitz, Georg	92	77	74	243	27
19	Kagerbauer, Alexa	77	82	87	246	30
Netto Damen & Herren - Hcp. 18,1 bis 45						
1	Commer, Christian	77	71	70	218	2
2	Ritz, Michael	76	72	71	219	3
3	Bleck, Bastian	77	79	66	222	6
4	Skopp, Peter	76	77	74	227	11
5	Kuhnert, Maximilian	81	83	72	236	20
6	Mey, Eva	89	72	77	238	22
7	Call, Paul	80	75	85	240	24
8	Grobbe, Adelheid	87	75	80	242	26
*	Deppisch, Eberhard	81	80	81	242	26
10	Alich, Norbert	80	89	78	247	31
11	Bollmann, Alexander	90	83	83	256	40
12	Schuster, Anselm	86	82	94	262	46







Clubmeisterin AK50 Damen: Gabi Bongartz



Clubmeister AK50 Herren: Uwe Jäger

**& 12.08.2022
14.08.2022**

Clubmeisterschaften der Seniorinnen & Senioren AK50

Pl.	Ergebnisse	1. Rd.	2. Rd.	Total	+/-
Brutto Damen - Hcp. Pro bis 45					
1	Bongartz, Gabi	101	99	200	56
2	Büsing, Ruth	104	97	201	57
3	Wirtz, Diana	97	107	204	60
4	Grobbe, Adelheid	105	104	209	65
5	Kron, Regine	105	108	213	69
Brutto Herren - Hcp. Pro bis 45					
1	Jäger, Uwe	86	86	172	28
2	Geßner, Joachim	90	94	184	40
3	Runkel, Robert	92	99	191	47
4	Skopp, Peter	96	98	194	50
5	Enderle, Michael	100	96	196	52
6	Cazzonelli, Dieter	102	95	197	53
*	Büsing, Wolf	101	96	197	53
8	Deppisch, Eberhard	108	91	199	55
9	Alba, Günter	103	100	203	59
10	Helms, Klaus	108	99	207	63
11	Schuster, Anselm	102	109	211	67
12	Meisch, Jürgen	117	102	219	75
13	Klomfass, Dr. Detlef	113	108	221	77
14	Kuchenbuch, Wolfgang	125	107	232	88
--	Schmitz, Georg	85	DQ.	DQ.	--
Netto Damen & Herren - Hcp. Pro bis 18					
1	Jäger, Uwe	76	76	152	8
2	Bongartz, Gabi	78	76	154	10
3	Cazzonelli, Dieter	82	75	157	13
*	Runkel, Robert	75	82	157	13
5	Büsing, Ruth	83	76	159	15
6	Enderle, Michael	82	78	160	16
7	Geßner, Joachim	78	82	160	16



Ruth Büsing



Pl.	Ergebnisse	1. Rd.	2. Rd.	Total	+/-
8	Kron, Regine	81	84	165	21
9	Wirtz, Diana	78	88	166	22
--	Schmitz, Georg	79	DQ.	DQ.	--
Netto Damen & Herren - Hcp. 18,1 bis 45					
1	Skopp, Peter	71	73	144	0
2	Deppisch, Eberhard	81	64	145	1
3	Büsing, Wolf	75	70	145	1
4	Alba, Günter	76	73	149	5
5	Schuster, Anselm	74	81	155	11
6	Helms, Klaus	83	74	157	13
7	Grobbel, Adelheid	79	78	157	13
8	Meisch, Jürgen	89	74	163	19
9	Klomfass, Dr. Detlef	85	80	165	21
10	Kuchenbuch, Wolfgang	100	82	182	38



Peter Skopp



Eberhard Deppisch



Wolf Büsing



Clubmeisterin Mädchen: Marie-Sophie Meyer



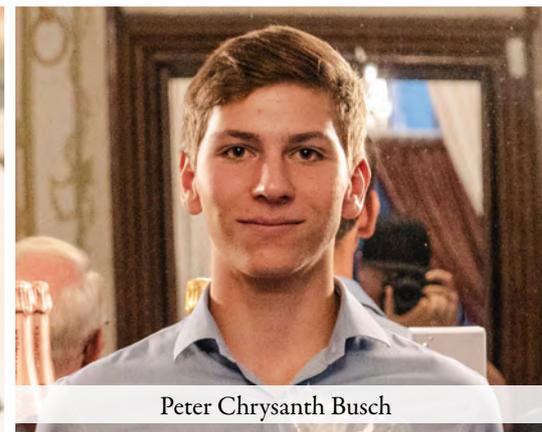
Clubmeister Jungen: Lars Rohrmann

13.08.2022
- **14.08.2022** **Clubmeisterschaften der Mädchen & Jungen**

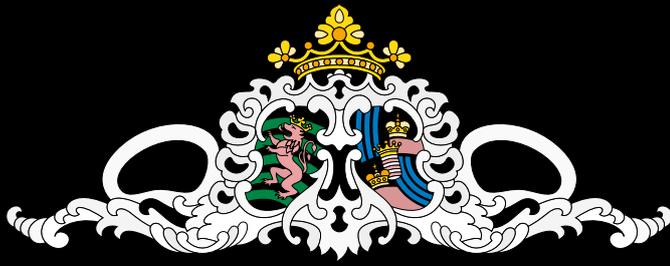
Pl.	Ergebnisse	1. Rd.	2. Rd.	Total	+/-
Brutto Mädchen - Hcp. Pro bis 45					
1	Meyer, Marie-Sophie	86	94	180	29,4
2	Meyer, Annalena	99	93	192	41,4
Brutto Jungen - Hcp. Pro bis 45					
1	Rohrmann, Lars	88	88	176	32
2	Jäschke, Nils	98	104	202	58
3	Busch, Peter Chrysanth	103	106	209	65
4	Barth, Gerrit	128	121	249	105
Netto Mädchen & Jungen - Hcp. Pro bis 45					
1	Jäschke, Nils	58	64	122	-22
2	Meyer, Marie-Sophie	66	69	135	-9
3	Meyer, Annalena	78	70	148	4
*	Rohrmann, Lars	74	74	148	4
5	Busch, Peter Chrysanth	78	81	159	15
6	Barth, Gerrit	89	82	171	27



Nils Jäschke



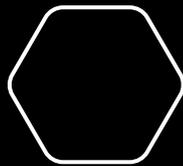
Peter Chrysanth Busch



SCHLOSS MIEL

MIĒL DE MIEL

Golf-Honig von eigenen
Bienenvölkern – aus Nektar
von naturbelassenen Blüten
vom Schloss Miel.



schlossmiel.de



WEIN- & GENUSSMARKT



& 22.10.2022
23.10.2022

Wein- & Genussmarkt auf Schloss Miel

Der Duft von frischer italienischer Pasta, herzhaften Tacos und vielen anderen Leckereien lag in der Luft und lockte wieder viele Besucher an.

Der vierte „Wein- & Genussmarkt“ am 22. und 23. Oktober 2022 ließ keine Wünsche offen und die Besucher konnten wieder nach Herzenslust probieren, schlemmen und genießen. Auch wenn der Wettergott es am Sonntag nicht mehr so gut mit uns meinte, so bescherte der gut besuchte Innenhof und das wunderschöne Schloss mit seinen abwechslungsreichen Ausstellern den Gästen wieder kulinarische Schlemmer-Momente.

Die Fokussierung auf Qualität, edle Weinanbieter, Feinkost- und Delikatessmanufakturen, sowie ein ausgefallenes kulinarisches Angebot trafen genau den Geschmack der Besucher.

Grenzenlos genießen konnte man bei allen Speisen und Getränken. Ob leckere Pizza, edle Salami und feinsten Schinken aus dem Allgäu oder Reibekuchen, französische

Spezialitäten oder holländischer Käse; für jeden Gaumen war etwas dabei.

Doch es wurden nicht nur Speisen und Getränke präsentiert. Genießen kann man schließlich mit allen Sinnen. Neben handgemachten Leder-Accessoires und edler Keramik für Heim und Haus wurden auch Schmuck und Handgenähtes für Klein und Groß dargeboten.

Die Innenräume des Schlosses waren ebenfalls mit Ausstellern belegt und konnten besichtigt werden.

Auch für die kleinen Gäste wurde gesorgt: So fand am Sonntag im Gartenpavillon ein Kürbisbemalen statt. Die schönen Kürbisse durften natürlich mit nach Hause genommen werden.

Fazit: auch in diesem Jahr war es wieder eine gelungene Veranstaltung, die nach einer Wiederholung ruft.

Daniela Bleeck







22.10.2022

Rievkoche von uns Pänz für üch Turnier

Das das Reibekuchen-Turnier der Jugend einen solchen überragenden Zuspruch fand und in einem, für alle Beteiligten (über 60 Golferinnen und Golfer an der Zahl) fröhlichen wie entspannten Abend endete, ist auch dem guten Service der Jugend an diesem Tag zu verdanken. Das Wetter war hervorragend, der Platz und die Laune der Teams auch.

Für so manch einen Mieler Golfer ist das „Rievkoche Turnier der Pänz“ eines der schönsten Turniere der Saison. Die große Beteiligung spiegelt das wieder.

Gut gelaunte, fröhliche Golfer gingen mit ihren Scramble Partnern zum Start, wo schon die Jugendstarter warteten.

Bei herrlich mildem Wetter und dem Willen ein gutes Ergebnis zu erzielen, ging es auf die Runde wobei der Spaß im Mittelpunkt stand. Es gab keine Ausfälle bei den gefundenen Duos. Es passte perfekt. Harmonie pur. Und es waren letztendlich alle Turnierteilnehmer, die dem Turniertag ein fröhliches Gesicht gaben – bis spät in den Abend hinein – „es muss nach halb gewesen sein,“ so das Fazit eines Beteiligten am Morgen danach.

Im Namen der Jugend ein großes Dankeschön für alle die uns unterstützen. Wir freuen uns über die Akzeptanz von Euch und sehen uns nächstes Jahr wieder.

*Eure Marion Meyer
Jugendwartin*

Platzierung	Name, Vorname	Golf-Club	Brutto	Netto
Brutto				
1.	Tartero, Elia Enderle, Maximilian	Schloss Miel Schloss Miel	69	58
Netto				
1.	Wolff, Tobias Genn, Florian	Schloss Miel Schloss Miel	89	46
2.	Commer, Christian Meyer, Carsten	Schloss Miel Schloss Miel	91	48
3.	Mayr, Kathrin Regetmeier, Björn	Schloss Miel Schloss Miel	81	50
Nearest to the Fresskorb				
1.	Grobbe, Adelheid	Schloss Miel	2,66 m	



29.10.2022

Ausflug zur Werksfeuerwehr Chempark der LG Miel / Ludendorf

Am 29.10.2022 brach die Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Miel und Ludendorf nach Knapsack zur Werksfeuerwehr des Chemparks auf.

Die Vorfreude stieg um jeden vorangekommenen Kilometer. Vor Ort angekommen ging es auch direkt los.

Wir wurden von den Kameraden Kevin und David empfangen. Die beiden fuhren für uns die neuen, aber noch nicht in den Dienst gestellten Fahrzeuge hinaus.

Wir staunten alle nicht schlecht, denn auf einmal standen vor uns zwei gewaltige Fahrzeuge, bestehend aus einem GTLF (Groß Tanklöschfahrzeug) und einer TMB (Teleskopmastbühne). Jedes dieser Fahrzeuge hat eine Länge von fast 14m.

Zunächst durften wir uns die Fahrzeuge näher betrachten. Riesige Wasserwerfer, Wasserschläuche u.v.m. wurden uns präsentiert. Aber das wirklich große Highlight war die Mitfahrt im Korb des großen Teleskopmastes. In fast 40m Höhe konnten wir neben dem Aerial des Chemparks, auch den Kölner Dom sehen. So manch einer kam dabei auch an seine persönliche Grenze (die Höhe).

Anschließend wurde uns der Wasserwerfer des Tanklöschfahrzeuges gezeigt. Sage und Schreibe 3.000 Liter Wasser pro Minute werden hier abgegeben.

Gemeinsam haben wir mit den Kameraden die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge wieder hergestellt und das GTLF wieder mit Wasser befüllt.

Danach gingen wir uns noch das Feuerwehrhaus anschauen. Hier präsentierten uns Kevin und David den restlichen Fuhrpark, die Atemschutzwerkstatt und die Fitness- und Ruheräume. Ein weiteres Highlight war die Atemschutzstrecke, welche wir auch durchqueren durften.

Müde und hungrig machten wir uns (mit etwas Verspätung) auf den Rückweg.

Für diesen tollen Tag möchten wir uns ganz Herzlich bei den Kameraden der Werksfeuerwehr Chempark Knapsack bedanken.

Einen ebenfalls besonderen Dank gilt dem Golf-Club Schloss Miel und unseren eigenen Kameraden aus Odendorf, für das zur Verfügung stellen der Transportmöglichkeit.

*Freiwillige Feuerwehr Swisttal
Löschgruppe Miel*





Jugend Clubtour - zwischen Trainingslager und Urlaub

Nach zwei Jahren Zwangspause dank des Coronavirus, hieß es 2022 endlich wieder für alle Jugendlichen und Junioren, 10 Uhr Abfahrt zur Clubtour, dieses Jahr wieder nach Apelscha. Ein Start in das letzte Wochenende der Sommerferien, welches bis oben hin mit sehr viel Essen, Golf und natürlich Spaß gefüllt war.

Schon auf der Fahrt mit dem Teambus wurde uns allen klar, dass uns wohl lange Nächte mit wenig Schlaf bevorstehen werden. Spätestens als unser Bus-DJ, die Avicii Lieder wieder auf volle Lautstärke drehte, waren alle vernünftigen Vorsätze für eine erholte Rückkehr und einen ausgeruhten Schulstart wie weggeblasen. Naja wenigstens bei den Teilnehmern, unseren Begleitungen wurde in diesem Punkt jedes Mitspracherecht entzogen.

Nach mehr oder weniger langen Diskussionen, wer wo unterkommt und einem zügigen Auspacken, ging es für einige zum dringend notwendigen Einkauf, um das berühmte Rührei für den kommenden Morgen zu sichern. Als alle essenziellen To-Dos abgehakt waren, ging es für uns zur ersten Golfsession, um auch nur ja dem Zweck dieser Tour zu genüge nachzukommen. Nach einer anstrengenden Runde schwirrte den vielen noch wachsenden Teilnehmern nur noch ein Gedanke im Kopf herum: „Wie kommt man schnellstmöglich an das nun unbedingt benötigte Essen?“. Daher war, nachdem noch eine letzte Hürde, die Dusche, genommen war, das nächste Ziel an diesen Abend ein kleines Restaurant an einem doch so typischen holländischen Kanal, wo es Pizza für alle Reisenden geben sollte. Es folgte die ein oder andere Runde Werwolf und wir ließen den Abend entspannt im Haus der Jungen ausklingen.

Aufstehen. Kaffee. Rührei mit Mettbrötchen. Eine perfekte Grundlage für die anstehenden 9 Loch. Der Platz, der seit dem letzten Besuch der Mieler Golfjugend um 3 Loch bereichert wurde, war in einem top Zustand und so wurden auch von jung bis alt gute Scores erzielt. Die Hit-me-Challenge wurde von unseren bezaubernden C-Trainerinnen auf der Range des Resorts erfunden und war daher ein obligatorischer Programmpunkt nach der ausgiebigen Mittagspause. Währenddessen nutzte Marion vorausschauend die Zeit, um für die leeren Bäuche, der schon durchaus müde werdenden, Jugendlichen zu kochen. Danach folgte erneut der mit Freude erwartete Spieleabend mit der ganzen Mannschaft, der erst nach Mitternacht, lange nachdem die Ersten schon ins Bett geschickt worden waren, so richtig Fahrt aufnahm.

Aufstehen. Kaffee. Rührei mit Mettbrötchen. Nicht für alle. Die sportlichsten des Teams waren früh morgens schon unterwegs und joggten ihre Runden durch den noch verschlafenden Ferienpark. Nachdem auch der letzte Rest der nicht so motivierten Langschläfer aus dem Bett gekrochen war, ging es für alle gemeinsam auf zwei 9-Loch Runden. Es folgte ein gutes Abendessen, das wir dank des guten Wetters auf unserer Terrasse einnehmen konnten. Um 20 Uhr war dann endlich die Zeit gekommen für das jährliche Filmmusikquiz, bei dem alle wie immer einen riesen Spaß hatten und auch abseits des Golfplatzes der Ehrgeiz vieler Teilnehmer erkennbar wurde. Einige, die immer noch nicht genug hatten, kamen auf die intelligente Idee, spontan noch eine Nachtwanderung zu unternehmen. Alle schafften es in einem Stück zurück, auch wenn der ein oder andere danach ein bisschen verängstigt ins Bett kroch.

Aufstehen. Kaffee. Rührei mit Mettbrötchen und die restlichen Reste, die sich noch im Kühlschrank befanden. Danach begann das gemeinsame Aufräumen, wobei die jüngsten echt noch etwas von uns lernen konnten. Als alles in den zwei Autos verstaut war, ging es mit ähnlich guter Stimmung wie schon auf der Hinfahrt (nur vielleicht etwas weniger fit) zurück in Richtung Schloss Miel, wo die Eltern schon erwartungsvoll auf die witzigen Geschichten und Erfahrungsberichte der jungen Golfer warteten.

Fazit des Trips: Keiner ist verloren gegangen, Tom ist immer Werwolf und tötet mich immer in den ersten beiden Runden, da ich immer die Hexe bin und außerdem ist in Adiletten Golf zu spielen, ist angenehmer, als man denkt.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Eltern und alle, die unsere Golfjugend unterstützen und uns so diese Clubtouren ermöglichen. Ebenso möchte ich unseren begleitenden

Betreuern Tom und Erik danken, besonders dafür, dass ihr uns jedes Jahr wieder so geduldig ertragt.

Und natürlich unsere Marion. Ich kann dir gar nicht genug danken für das, was du für mich und die ganze Mannschaft in den letzten Jahren, nicht nur auf den Clubtouren, getan hast. Du steckst so viel Zeit und Energie in unsere Turniere und Projekte, was ich wirklich beeindruckend finde. Für mich und mit Sicherheit auch für viele andere aus der Golfjugend bist du auf dem Golfplatz fast wie eine zweite Mutter. Tausend dank für die tollen vergangenen Jahre, die für mich nun langsam, aber sicher ein Ende finden werden. Ich freu mich schon auf einen guten Weißwein mit dir, wenn ich wieder da bin.

*Schöne Grüße aus dem wundervollen Victoria
Lars Robrmann*



Das Aus für Pflanzenschutzmittel im Sportrasen?

(Auszug aus dem FachMagazin *golfmanager* 5/22)

Am 22. Juni hat die EU-Kommission den Entwurf für eine Verordnung des europäischen Parlaments und des Rates über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln (PSM) vorgelegt. Diese soll die Richtlinie 2009/128/EG, also die Grundlage für unser derzeitiges Pflanzenschutzgesetz, ersetzen und nach Verabschiedung unmittelbar in allen Mitgliedsstaaten gelten. Die vorgeschlagene Verordnung verfolgt die Ziele aus der „Farm-2-Fork-Strategie“ im Rahmen des europäischen „Green Deals“ und ist letztendlich eine Reaktion der EU auf eine, bisher in den Mitgliedsländern, uneinheitliche und unzureichende Umsetzung der alten Richtlinie.

Ziel ist eine Reduktion des Gesamteinsatzes und des Risikos chemischer PSM um 50% bereits bis zum Jahr 2030! Enthalten ist derzeit auch ein, für alle EU-Mitgliedsstaaten geltendes Anwendungsverbot von Pflanzenschutzmitteln in den sogenannten sensiblen Gebieten (sensitive areas). Zu letzteren gehören, neben Haus- und Kleingärten, auch die von der Allgemeinheit genutzten Gebiete wie Parks, Spielplätze, Schulen und Sportanlagen, zumal, wenn diese von gefährdeten Personengruppen im Sinne von Artikel 3 Nummer 14 der VO EG 1107/2009 frequentiert werden.

Sportrasen, mit seinem natürlichen Spielbelag aus Gräsern, wird schon derzeit nach den Grundsätzen des Integrierten Pflanzenschutzes (IPS) gepflegt. Trotz aller vorbeugenden Maßnahmen, die mit einem hohen Pflegeeinsatz verbunden sind, kommt es, auch gefördert durch extreme Witterungsverhältnisse, zu Krankheitsinfektionen, Schädlingsbefall oder zu einem starken Besatz mit unerwünschten Arten.

Die Betreiber von Sportanlagen – Kommunen, Land, Vereine, private Unternehmer u.a. – haben gegenüber den Nutzern der Flächen nicht nur Spielqualität, sondern in erster Linie auch Verkehrssicherheit und Funktionssicherheit der Sportrasenflächen zu gewährleisten. Der Einsatz von chemischen PSM orientiert sich derzeit an dem notwendigen Maß, wird von sachkundigen Greenkeepern durchgeführt und erfolgt unter Beachtung aller Risikominderungs-Maßnahmen. Solange keine wirksamen und praktikablen Alternativen zur Verfügung stehen, benötigt der Sportrasen die Verfügbarkeit von PSM als letztes Mittel, nicht zuletzt, um einen wirtschaftlichen Schaden abzuwenden. Sanierung oder Neuanlage werden in vielen Fällen nicht finanzierbar sein, die Existenz von Sportanlagen wäre bedroht.

Position des Sportrasens

Grundsätzlich sind die Bemühungen der EU, eine Reduktion des PSM-Einsatzes aus Gründen des Gesundheitsschut-

zes zu erreichen, zu befürworten. Abzulehnen ist jedoch ein völliger Verzicht auf den Einsatz von PSM im Sportrasen, als letzte Option im Sinne des „Integrierten Pflanzenschutzes“. In Bezug auf die genannten Sportanlagen fehlt es dem Entwurf an einer klaren Einordnung der Flächen. Nicht jede Sportanlage ist als sensible, von der Allgemeinheit genutzte Fläche zu sehen. Da „Pestizide“ genannt werden, fehlt es zudem an einer klaren Begriffsbestimmung, von dem Verbot wären demnach auch Biozide und biologische PSM betroffen.

Der Sportrasen ist sich seiner Verantwortung in Bezug auf den Einsatz von Pflanzenschutz-Maßnahmen bewusst. Es besteht eine Notwendigkeit, das Risiko beim Einsatz von PSM weiter zu verringern. Dieses Ziel sollte jedoch weiterhin über den Weg des Integrierten Pflanzenschutzes verfolgt werden. Durch den Fortschritt im Hinblick auf Züchtung, Digitalisierung, Prognose- und Ausbringtechnik werden in Zukunft Einsparungen möglich sein. Innovationen müssen gefördert werden, eine wissenschaftsorientierte und technologieoffene Herangehensweise bringt mehr Erfolg als Verbote. Sowohl für den Golf-, als auch für den Fußballrasen ist eine Überarbeitung und praxisnahe Erweiterung der Leitlinien vorgesehen.

Die Pflege der deutschen Golfanlagen liegt in den Händen von gut ausgebildeten Fachleuten (Fachagrarwirt Golfplatzpflege), die über die Sachkunde Pflanzenschutz verfügen. Fachzeitschriften und ein umfangreiches Informations- und Fortbildungsangebot gewährleisten den Transfer von Wissen rund um die Golfplatzpflege. Anders als in anderen Mitgliedsstaaten der EU wird in Deutschland das Kontrollwesen im Pflanzenschutz durch die zuständigen Stellen der Bundesländer konsequent umgesetzt, so werden seit 2020 im Sportrasen Schwerpunktkontrollen durchgeführt.

Auch die Landwirtschaft ist betroffen

Durch das grundsätzliche Verbot des Einsatzes von PSM in allen geschützten Gebieten wird der Anbau vieler Kulturen, insbesondere Sonderkulturen wie Wein, Hopfen, aber auch Obst und Gemüse wirtschaftlich nicht mehr darstellbar sein – es würde das Landschaftsbild verändern. Da Deutschland, bei der Meldung der Schutzgebiete nach Naturschutzrecht, auch Landschaftsschutzgebiete angegeben hat, sind hiervon etwa 3,5 Mio. Hektar Kulturland betroffen. Ausnahmen soll es nur für die Bekämpfung von gebietsfremden, invasiven Arten, wie z.B. Drüsiges Springkraut oder Riesenbärenklau und Quarantäneschädlingen, wie z.B. Kartoffelkrebs, geben. Von den geplanten Regelungen ist auch der Ökolandbau massiv betroffen.

Weiterer Zeitplan

Die EU hatte über die Website <https://bit.ly/3TXqstD> bis zum 19. September die Möglichkeit der Abgabe eines Positionspapiers zugelassen. Hier wurden, mit Bezug auf den Sportrasen u.a. folgende Positionspapiere, national und auf europäischer Ebene eingereicht: Deutscher Golf Verband (DGV), Sportrasen, European Golf Association (EGA), Federation of European Golf Greenkeepers Associations (FEGGA) und Union of European Football Associations (UEFA).

Ab Herbst 2022 erfolgt die Debatte über den Vorschlag im EU-Parlament und im Ministerrat. Hier sollen auch die Ergebnisse der Rückmeldungen einfließen. Danach wird in einem Trilog-Verfahren zwischen Vertretern von Kommission, Parlament und Rat, ein Kompromiss ausgehandelt. Deutschland wird im Ministerrat von Bundesminister Cem Özdemir vertreten. Erste Orientierungsgespräche zeigten, dass es zwar eine breite Zustimmung für die Reduktionsziele gibt, aber mehrheitlich Änderungen gefordert werden.

Der DGV-Arbeitskreis Integrierter Pflanzenschutz wird die Zeit nutzen und Gespräche mit den zuständigen Politikern und Behörden führen, um den Golfanlagen die notwendigen Informationen zukommen zu lassen. Daneben gilt es, den Integrierten Pflanzenschutz zu stärken und die Golfer in Hinblick auf das Thema zu sensibilisieren.

Beate Licht

Leiterin DGV-Arbeitskreis IPS



Positionspapier des Deutschen Golf Verbandes auf dem DGV-Serviceportal
(Link: <https://bit.ly/3SpnvRZ>)

DGV-Serviceportal Golf

LOGIN
REGISTRERUNG

Suche

Menu

Nachhaltiger Einsatz von PSM: DGV reicht Positionspapier bei EU-Kommission



Informationen zum Text
31. August 2022
Golf&Natur, Ihr Verband

Weiterführende Links
Pflanzenschutz

Anhänge
Erklärung EU-Verordnung Pflanzenschutz (PDF)
Positionspapier zum Entwurf der EU-Kommission (PDF)

Ansprechpartner
DEUTSCHER GOLF VERBAND
Deutscher Golf Verband e.V.
Wiesbaden
serviceportal@dgv.golf.de
0611 99 020 0

Die Europäische Kommission hat einen Vorschlag für eine Verordnung zum nachhaltigen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln (PSM) vorgestellt, die die bisherige Richtlinie 2009/128/EG ersetzen soll. Jetzt hat der DGV ein entsprechendes Positionspapier bei der EU-Kommission eingereicht.

Ziele der Verordnung sind u. a. eine Reduktion des Gesamteinsatzes und des Risikos chemischer Pflanzenschutzmittel in den EU-Mitgliedsländern um 50 Prozent bis 2030 sowie ein Anwendungsverbot von Pflanzenschutzmitteln in sog. sensiblen Gebieten. Der gegenwärtige Entwurf der EU-Kommission sieht neben Parks, Spielplätzen und Schulen auch Freizeit- und Sportplätze als solche sensiblen Gebiete an. Dazu gehörten dann auch Golfanlagen.

Der DGV ist seit einiger Zeit in dieser Sache hochaktiv. Er organisiert und koordiniert den Prozess möglichst vieler Beteiligter, um fachlich und politisch die Interessen des Golfsports in dieser Sache wahrzunehmen. Innerhalb der vorgesehenen Frist bis zum 19. September hat der DGV ein umfassendes Positionspapier zum Verordnungsentwurf der EU-Kommission eingereicht. Gleichzeitig hat er in der Golfbranche, aber auch im allgemeinen Bereich des Sportrasens, national und international aktiv die Vernetzung verschiedener Organisationen betrieben, die ihrerseits, in abgestimmter Art und Weise, klar Stellung nahmen werden. In der Folge gilt es, EU-Parlament und Rat der Europäischen Union im Prozess für eine endgültige Entscheidung für den Golfsport interessenswährend zu begleiten. Dabei ist grundsätzlich das Bestreben der EU, eine weitere Reduktion des Pflanzenschutzmitteleinsatzes aus Gründen des Gesundheitsschutzes zu erreichen, zu befürworten. So stellt der "integrierte Pflanzenschutz" bereits heute auch die Hauptstrategie in der Pflege auf deutschen Golfplätzen dar. Abzulehnen ist jedoch ein völliger Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel als "letzte Option" und das insbesondere innerhalb der aktuell zu erwartenden äußerst kurzen Frist.

Sowohl die kurz gefasste "Erklärung des Deutschen Golf Verbandes zum Entwurf einer Verordnung der EU-Kommission zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln" als auch das zuvor angesprochene umfassende Positionspapier können hier eingesehen werden.

Wir informieren über neue Entwicklungen und Maßnahmen gern zu gegebener Zeit weiterführend.

©jenjawn_123rf.com



Deutscher Golf Verband e.V.



Deutsche Rasengesellschaft e.V.



Greenkeeper Verband Deutschland e.V.

September 2022

Vorschlag der EU-Kommission „Verordnung über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln und zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/2115“

Position zur Sicherung der Qualität des Sportrasens in Deutschland

Die EU-Kommission hat einen Vorschlag für eine Verordnung über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln vorgelegt. Ziel ist eine Reduktion des Gesamteinsatzes und des Risikos chemischer Pflanzenschutzmittel um 50% bereits bis zum Jahr 2030. Dieser Entwurf enthält derzeit auch ein, für alle EU-Mitgliedsstaaten geltendes, Anwendungsverbot von Pflanzenschutzmitteln (PSM) in den sogenannten sensiblen Gebieten. Zu letzteren gehören, neben Haus- und Kleingärten, auch die von der Allgemeinheit genutzten Flächen wie Parks, Spielplätze, Schulen und Sportanlagen.

In Bezug auf die Sportanlagen fehlt es dem Entwurf an einer klaren Einordnung der Flächen. Nicht jede Sportanlage ist als sensible, von der Allgemeinheit genutzte Fläche zu sehen.

Eigentümer, Betreiber und Pflegeverantwortliche von Sportrasen sind sich der Verantwortung in Bezug auf den Einsatz von Pflanzenschutzmaßnahmen bewusst. Sie erkennen die Notwendigkeit einer Verringerung des Risikos beim Einsatz von PSM, halten aber den Weg über eine Weiterentwicklung des Integrierten Pflanzenschutzes (IPS) hin zu einem reduzierten Einsatz an PSM für zielführender.

Sportrasen mit seinem natürlichen Spielbelag aus Gräsern wird schon derzeit nach den Grundsätzen des IPS gepflegt. Trotz aller vorbeugenden Maßnahmen, die mit einem hohen Pflegeeinsatz verbunden sind, kommt es, auch gefördert durch extreme Witterungsverhältnisse, zu Krankheitsinfektionen, Schädlingsbefall oder zu einem starken Besatz mit unerwünschten Arten.

Die Betreiber von Sportanlagen – Kommunen, Land, Vereine, private Unternehmer u. a. – haben gegenüber

den Nutzern der Flächen nicht nur Spielqualität, sondern in erster Linie auch Verkehrssicherheit und Funktionssicherheit der Sportanlagen zu gewährleisten. Der Einsatz von chemischen PSM orientiert sich derzeit an dem notwendigen Maß, wird von sachkundigen Greenkeepern durchgeführt und erfolgt unter Beachtung aller Risikominderungsmaßnahmen.

Solange keine wirksamen und praktikablen Alternativen zur Verfügung stehen, benötigt der Sportrasen die Verfügbarkeit von PSM als letztes Mittel zur Bekämpfung wichtiger Schädlinge, unerwünschter Arten und Krankheiten, nicht zuletzt, um einen wirtschaftlichen Schaden abzuwenden. Sanierung oder Neuanlage werden in vielen Fällen nicht finanzierbar sein, die Existenz von Sportanlagen wäre bedroht.

Auch die Produktion von Fertigrasen wird unter den Vorgaben der Verordnung stark eingeschränkt werden. Die Auflagen bezüglich eines Einsatzes in Schutzgebieten, unter die auch Landschafts- und Wasserschutzgebiete fallen, betreffen einen erheblichen Teil der Flächen, die für die Erzeugung von Sportrasensoden genutzt werden.

Statt einer Überreglementierung das Wort zu reden, gilt es, Innovationen zu fördern und IPS-Konzepte zu optimieren, damit weiterhin die Bevölkerung die für Gesundheit und Lebensqualität erforderliche sportliche Betätigung auf funktionalen und sicheren Sportrasenflächen ausüben kann.

*Deutscher Golf Verband e.V.
Deutsche Rasengesellschaft e.V.
Greenkeeper Verband Deutschland e.V.*

Die beste Sicht für Bonn.

Präzisionsoptik auf höchstem Niveau.

ZEISS

Seeing beyond

Jetzt bei uns:
**Virtuelle
Brillenanprobe
in 3D**



ZEISS VISION CENTER Bonn

Das Haus des perfekten Sehens: Als Präzisionsoptiker kombinieren wir langjährige Erfahrung, innovative Technik und modernste Sehlösungen, um allerhöchste Qualität zu bieten. Besuchen Sie uns und erleben Sie das gesamte Kompetenzspektrum von ZEISS, eine einzigartige Beratung und faszinierende Fassungen internationaler Top-Marken. Für ein perfektes Seherlebnis!



Jetzt Termin vereinbaren unter:

bonn@vision-center.com oder Tel.: +49 228 29972 200

Belderberg 9, 53111 Bonn

[zeissvisioncenter.com/bonn](https://www.zeissvisioncenter.com/bonn)



Neues vom Restaurant Team

Alle Jahre wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu. Jedes Jahr auf's Neue. Daran können wir nichts ändern. Die Erde dreht sich weiter und weiter und wir haben mal wieder versucht, das Beste aus allem zu machen.

Liebe Freunde und Gäste des Restaurant Graf Belderbusch, wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, dann könnte man meinen, dass wir nicht viel Positives zu berichten haben. Aber wir, das TEAM Restaurant Graf Belderbusch wären ja nicht wir, wenn wir nicht aus Scheiße Gold zaubern würden. Ich würde ja sagen, dass Sie meine Ausdrucksweise entschuldigen mögen, nur kann man es tatsächlich nicht anders ausdrücken.

La Familia

Aber in diesem Artikel möchte ich gar nicht lange um den heißen Brei oder viel über Negatives reden, bevor ich dann zu den positiven Dingen – meinem persönlichen Gold - komme. In der Gastronomie zu arbeiten ist etwas ganz Besonderes. „Besonders“ nicht, weil es besonders attraktiv ist. Meist ist die Bezahlung in großen Unternehmen weitaus besser, die Arbeit ist körperlich sehr anstrengend und von den Arbeitszeiten brauchen wir gar nicht erst reden. Arbeiten, wenn andere frei haben ist angesagt. Bedingt durch Corona haben wir erfahren müssen, dass man schneller aus dem „Hamster rad“ des Funktionierens raus ist und das Arbeiten in der Gastronomie noch abstoßender wirkt als sowieso schon. Und an dieser Stelle frage ich mich, ob Ihnen bei einem Besuch bei uns schon einmal aufgefallen ist, dass ich mich in der glücklichen Lage zu schätzen weiß, ein ganz hart eingeschweißtes Team hinter mir stehen zu haben.

Ein Team, das mich mit alldem ganzen Mist, der in den vergangenen Jahren wie eine Lawine auf mich zugerollt kam, niemals alleine gelassen hat.

Hinter jeder einzelnen dieser Personen stehen Menschen, die auch ein Privatleben haben. Denen das Privatleben zehn Mal...oder meinet wegen auch mehr... wichtiger ist, als mir selbst und dennoch, sind sie immer da, wenn ich sie brauche. Wenn wir, und damit meine ich auch Sie, sie brauchen.

Und von jedem einzelnen kann ich sagen, dass das Team des Restaurant Graf Belderbusch nicht so wäre wie es ist, wenn auch nur einer von ihnen fehlen würde. Wir sind ein Team voller Euphorie, Tatendrang, guter Laune und einer Menge Spaß. Auch wenn es kitschig ist, aber wir haben uns echt lieb und wir freuen uns zur Arbeit zu kommen. Manch ein Mitarbeiter nennt es hier sein „Zuhause“. Verrückt, oder?

Mein Gold

In diesem Artikel möchte ich Ihnen deshalb unter anderem gerne unsere Mitarbeiter:innen vorstellen. Ich bin kein Chef, der seine Mitarbeiter oft lobt oder sich für alles bedankt. Deshalb ist mir wichtig, hier einmal meine Wertschätzung gegenüber dem „harten Kern“ des Teams zum Ausdruck zu bringen.

Gulkhan Dawoodzai

Gästerversteher

Oder Jupp, der Bademeister unser „Goldlöffchen“. Was soll ich Ihnen sagen? Wenn Sie unseren „Gulki“ kennen, dann wissen Sie wohl, dass wir uns nicht glücklicher schätzen

könnten. Gulkhan ist das Paradebeispiel des Paradebeispiels eines perfekt integrierten Flüchtlings. Ein 100% aufrichtiger, liebevoller, ehrlicher und empathischer Mensch. Nur die deutsche Pünktlichkeit ist ihm noch nicht ins Blut übergegangen. Ich gestehe, dass ich ihm nach seinem Einstieg bei uns nicht lange gegeben habe, bis er selbst das Handtuch schmeißt. Aber nein. Jeden Tag kam er aufs Neue zu uns, hat weiter gelernt, sich durchgebissen und ist heute mit einer Leichtigkeit sowie einer überschwänglichen Freude bei der Sache, wie ich es mir selbst für mich wünschte. Er ist ein Familienmitglied; er meint, ich wäre wie ein Vater für ihn. Als würde ich schon so alt aussehen. Verrückt, unser Gulki!

Lilli Rector

Gäστεversteherin

Unsere ehemalige Restaurantleiterin, die leider nur noch in Teilzeit bei uns arbeitet. Ich liebe sie, aber ich hasse sie auch. Sie hat in den letzten drei Jahren zwei Kinder bekommen, muss sich jetzt mit voller Liebe und Hingabe um ihre Bälger kümmern und kann uns und vor allem mir nicht mehr genügend Aufmerksamkeit schenken. Wir alle freuen uns immer, wenn Lilli da ist. Flink und elegant wie eine Gazelle erledigt sie ihre Arbeit; ihrem geschulten Blick entgeht nichts und ihre Lache ist auch nicht zu überhören.

Wenn Lilli da ist, ist der Spaßfaktor für Sie und uns garantiert. Ein reibungsloser Ablauf ebenso. Wie sollte es auch anders sein, immerhin hat sie beim großen Meister gelernt: mir!! Lilli und ich sind wie ein altes Ehepaar. Da fliegen auch schon mal Teller.

Matthias Mahn

Food-Designer

Anfangs „Herr Mahn“, heute für alle „Hermann“! Matthias ist schon seit einigen Jahren bei mir und rockt die Küche. Ich würde sagen, er hat das Herz am rechten Fleck, kann seine schlechte Laune noch weniger kontrollieren als ich und sein Musikgeschmack lässt zu wünschen übrig. Nicht selten kommt es vor, dass man ihm sagen muss, dass er den Sound in der Küche leiser drehen soll und dass irgendwas durch die Küche fliegt. Aber was soll ich Ihnen sagen? Er kann kochen!!! Und das mit Geschmack.

Vincenzo Sacco

Food-Designer

Vincenzo ist die Ausgeburt meiner Person. Vor vielen Jahren hat der kleine Italiener bei mir gelernt und ich kann Ihnen sagen: wer das überlebt, ist der Sohn des Teufels. Also von mir!

Er trägt sein Herz auf der Zunge, hat richtig guten Geschmack und funktioniert in Stresssituationen wirklich wie geschmiert. Ihn bringt nichts so schnell aus der Ruhe und kann im größten Chaos auch noch unseren Hermann beruhigen. Ich kann mich auf Vincenzo immer zu hundert Prozent verlassen und bin echt froh, dass er mich all die Jahre

ausgehalten und unterstützt hat. Ich hoffe von Herzen, dass er das auch noch viele Jahre tun wird.

Anja Klassen

Küchenhilfe

Unsere Anja ist schon seit einigen Jahren unser kleiner Wirbelwind und ich würde behaupten, dass nur wenige wissen, dass sie in Wirklichkeit Anna und nicht Anja heißt. Warum auch immer, wandle ich die Namen unserer Mitarbeiter nach Bedarf und Geschmack einfach ab. Aber das Gute: sie hört praktisch aufs Wort! Sie ist dafür zuständig, Vincenzo und Hermann den Arsch zu covern, fängt an, wenn die zwei noch im Tiefschlaf sind und bereitet alles für den Tag vor. Sie kommt, sie geht und es ist alles in einer Geschwindigkeit einwandfrei und zuverlässig erledigt. Liebe Leute, auch die „kleinen“ Mitarbeiter sind unendlich wichtig. Und das ist jetzt nicht auf ihre Körpergröße bezogen, auch wenn sie wirklich winzig ist.

Roxi, Tetiana & Vladi

Servicekräfte und Barkeeper

Wie niemandem von uns entgangen ist, durchleben die Ukrainer in ihrem Land aktuell eine nicht in Worte zu fassende Tragödie. Einige verlassen ihr Zuhause fluchtartig, um ihr Leben in Sicherheit zu bringen; lassen dabei Haus, Familie und Freunde zurück und versuchen, hier bei uns in Deutschland irgendwie das Beste daraus zu machen. So kamen zu unserer Freude in diesem Sommer auch Roxi, Teti und Vladi zu uns ins Restaurant und unterstützen uns seitdem mehr als tatkräftig! Wir reden viel über aktuelle Geschehnisse in deren Heimatdörfern, weinen zusammen, lachen allerdings mehr als wir weinen und starten jeden Tag aufs Neue! Wir wünschen ihnen, dass sich die Lage in der Ukraine schnell verbessert, damit sie ihre Familien und Freunde wieder in die Arme schließen können. Wegzudenken sind die drei aus unserem Team allerdings nicht mehr! Sie gehören zu uns wie jeder andere, haben trotz allem immer gute Laune und machen einen wirklich richtig guten Job! Fleiß und Zuverlässigkeit wird bei den dreien großgeschrieben!

Lea und Jule

Meine Brut

Die zwei schönsten Frauen auf der Welt, mit extrem viel Charme, Humor und dem Herzen am rechten Fleck! Von wem sie das wohl haben...

Meine Mädels unterstützen mich immer und viel zu viel, wann immer es nötig ist. Es fliegen ab und zu auch mal die Fetzen, (seit Jule aus dem größten der Pubertät raus ist eher weniger) weil meine Erwartungshaltung manchmal vielleicht sehr hoch ist; im Herzen weiß ich aber, dass sie oft ihre eigenen Bedürfnisse hintenanstellen, um mir unter die Arme zu greifen. Einen selbständigen Vater zu haben, der 24/7 für's Restaurant lebt, ist sicher nicht einfach. Dennoch habe

ich meine Mädels immer im Kopf sowie im Herzen bei mir und versuche mir so viel freie Zeit wie möglich für die beiden zu nehmen. Ich bin sehr dankbar, dass die beiden immer an meiner Seite sind und bin zudem auch wirklich unendlich stolz auf Lea und Jule! Zu sehen, wie erwachsen sie sind und ihre Leben meistern... wenn nicht immer alles rund gelaufen ist in meinem Leben, habe ich mit den beiden doch einiges richtiggemacht!! Immerhin lernen sie im Gegensatz zu mir was Vernünftiges!!

Manuel Neuer

Name zensiert

Restaurantleiter:in

Unser hungriger, kroatischer Kriegsveteran möchte aus für mich nicht erklärlichen Gründen namentlich sowie bildlich nicht dargestellt werden. Trotzdem möchte ich seine Person an sich nicht komplett unberücksichtigt lassen, da er ja zum Team gehört. Er hat auf jeden Fall unzählige Geschichten parat, redet noch mehr als ich und isst eigentlich den ganzen Tag. Sie können sicher sein: wenn Manuel Neuer Ihnen das Essen serviert, lagen auf Ihrem Teller zuvor drei Pommes mehr.

Last but not least:

Kerstin Kofahl

Backoffice Managerin

Was soll ich Ihnen sagen... Kerstin kam vor fast drei Jahren zu mir ins Restaurant und wollte eigentlich nur ein paar Flyer für mich verteilen, um mich in den schwierigen Corona Zeiten zu unterstützen. Als sie dann gesehen hat, dass mein Ablagesystem eine rote Lebensmittelkiste war, saß sie als Fachfrau schneller über den Papieren, bevor ich „ich liebe dich“ sagen konnte. Sie ist im Prinzip „the Brain“, welches ich selbst nicht habe und regelt einfach ALLES. Meine rechte Hand. Buchhaltung und Personalangelegenheiten, Marketing sowie Social Media, Tafelbemalung, Krisenmanagement... wo fange ich an, wo höre ich auf? Oder eher sie. Sogar diesen Tee Time Artikel schreibt sie für mich! Sie macht wirklich einfach alles, was wichtig ist und wenn Not am Mann ist, treffen Sie sie sogar im Restaurant als Servicekraft an. Am wichtigsten: sie ist das Bindeglied zwischen allen Mitarbeitern und mir, bekommt immer als Erste meine schlechte Laune zu spüren und federt diese ab, damit meine anderen wertgeschätzten Mitarbeiter verschont bleiben. Kein leichter Job, das kann ich Ihnen sagen!

Die lieben Aushilfen

Neben diesem harten Kern des Teams gibt es natürlich auch noch eine Menge Aushilfen, die ebenso wertvoll sind! Zu jedem/jeder einzelnen etwas Persönliches zu schreiben würde allerdings den Rahmen sprengen! Dennoch sollen sie nicht unerwähnt bleiben und ich möchte deshalb betonen, dass das tägliche Geschäft ohne meine Aushilfen oftmals unmöglich wäre!

Wer zuletzt lacht...

Wie Sie vielleicht raushören können, ist es mit mir als Chef auch nicht immer leicht. Aber mit welchem Chef ist das schon so?! Die vergangenen Jahre waren megamäßig anstrengend und nervenaufreibend!

So hat die Flut im Juli 2021 ihre Spuren durch das gesamte Jahr 2022 gezogen. Wir haben jetzt das gesamte Jahr damit verbracht, das Restaurant wieder auf Vordermann zu bringen. Sie können sich kaum vorstellen, wie viel Ärger und Stress man mit einer solchen Kernsanierung haben kann. Es ging ja auch nicht nur darum, den Urzustand wiederherzustellen, sondern es jetzt so richtig krachen zu lassen. Wenn schon, denn schon. Und als ein Zeichen ans Leben: nicht mit uns!!!

Da gilt mein aufrichtigster Dank natürlich meinem lieben Freund und Verpächter Alexander Thelen und seinem unermüdlichen Ehrgeiz. Ich werde nie vergessen, wie er bei der Flut in seinen Badeschuhen ankam, um sich den Schaden aus nächster Nähe anzuschauen. Er hat kaum geredet und hatte eine Grundaggressivität im Blick, sodass ich damals schon wusste: egal, was hier grad passiert, DAS lässt er sich nicht gefallen und es wird doppelt und dreifach zurückgeschlagen! Und entschuldigen Sie mal bitte meine lieben Freunde und Gäste... haben Sie das neue Restaurant schon gesehen? Es hätte geiler gar nicht werden können und übertrumpft jegliche Erwartung sowie Vorstellung!

Auch wenn es meinen Freund schlaflose Nächte, viel schlechte Laune und einige graue Haare mehr gekostet hat, kann er verdammt stolz auf das sein, was er aus dem alten Restaurant erschaffen hat. Eines ist auf jedenfall klar: wenn man schlau ist, legt man sich nicht mit Alex an!

Beruhigender Rückhalt

Hier möchte ich gerne unseren Bauleiter Matthias André mit Team erwähnen und meinen Dank aussprechen! Mit der Faust in der Tasche hat er uns ertragen und hat einen großartigen Job gemacht. Rumstehen und seine Mitarbeiter dirigieren hätte niemand anders so gut hinkommen wie er. Neben ihm ist an dieser Stelle unser Head Greenkeeper Victor Franke nicht zu vergessen. Er ist einfach immer schon da bevor man ihn braucht. Das kann auch nicht jeder... Ohne euch hätte uns das Projekt noch mehr Nerven gekostet. Dank eures zuverlässigen Rückhalts wussten wir, egal welche Hürden bevorstehen, dass es am Ende einfach einzigartig gut wird!

Liebe Freunde und liebe Gäste: das ist der Moment wo ich natürlich auch Ihnen von ganzem Herzen danken möchte! Ohne Sie und Ihr Verständnis, Ihre Geduld und die ganze Unterstützung egal in welcher Form, sei es der Kauf von Gutscheinen, das Speisen unter freiem Himmel bei Witterung auf der Obstwiese und so weiter, wäre ich im vergangenen

Jahr ebenfalls durchgedreht! Danke, dass Sie immer an uns geglaubt und geduldig darauf gewartet haben, dass wir Vergangenes wieder grade biegen und nun stark gerüstet neu durchstarten! Sie können sich mit uns über die frisch sanierten Räumlichkeiten freuen, sowie auf die vielen schönen Stunden, die wir dort gemeinsam verbringen werden. Auch wenn wir uns im vergangenen Jahr immer wieder etwas Neues haben einfallen lassen, wie das Tagesgeschäft weiterlaufen kann, so sind wir doch alle überglücklich, dass unser Gartenpavillon ebenso wie die Obstwiese im Winter nicht mehr die Hauptattraktionen in unserer täglichen Routine darstellen. Wenn ich meinen Mitarbeitern Kilometergeld für gelaufene Strecken zahlen müsste, hätte ich dieses Jahr auf jeden Fall ein fettes Problem! Die Servicewege sind unendlich weit und haben uns alle immer wieder vor eine große Herausforderung gestellt. Jetzt im Winter wäre diese nicht zu meistern.

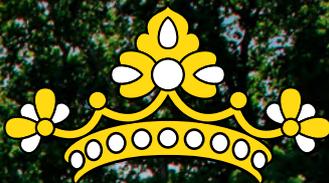
Immer weiter

In diesem Sinne, werden wir nach all dem ganzen Übel, welches wir jetzt hinter uns lassen werden, hochmotiviert und mit vollem Elan in einen neuen Abschnitt starten! Nichts und niemand macht uns klein und wir machen gemeinsam immer weiter!

Liebe Freunde, liebe Gäste: das Restaurant Graf Belderbusch ist zurück und mein Team und ich freuen uns darauf, Sie zahlreich in gemütlicher, stilvoller und eleganter Atmosphäre im neuen Restaurant begrüßen zu dürfen!

*Ihr Stefan Hoffmeister
Gastgeber*





OBSTWIESE

SCHLOSS MIEL



ROYAL SUNDAY CHILL

GOOD VIBES · CHAMPAGNE & SOULFOOD
DJ · LIVE MUSIK · KINDERWIESE

[SCHLOSSMIEL.DE/OBSTWIESE](https://schlossmiel.de/obstwiese)







Slave to the Rhythm

Diejenigen unter Ihnen, die in den letzten Jahren mit mir auf dem Abschlag gestanden haben (oder zumindest in Hörweite waren), wissen, dass eines meiner Lieblingsgesprächsthemen der Rhythmus im Golfschwung ist.

Ein Zitat, das ich vor vielen Jahren von Nick Faldo gehört habe, lautete in etwa so: „Es ist eigentlich egal, in welche physischen Positionen man den Golfschläger schwingt, solange man sie mit Rhythmus kombiniert, hat man eine Chance - Rhythmus ist der Klebstoff!“

Auch Bobby Jones sagte in den 40er Jahren: „Rhythmus und Timing sind die beiden Dinge, die wir alle haben müssen, aber niemand weiß, wie man beides lehrt.“

Wie um alles in der Welt können wir also diese magische, geheimnisvolle Fähigkeit verbessern, die jeder gute Golfer hat, die aber niemand lernen kann?

Dann habe ich genau die richtige Übung für Sie...

Bevor wir mit der eigentlichen Übung beginnen, müssen wir einen guten Start hinlegen (sowohl metaphorisch als auch wörtlich). Unser Ziel bei dieser Übung ist es nicht, die längsten, weitesten und besten Golfschläge zu machen, die wir je gemacht haben, also nehmen Sie den Fuß vom Gas, Tiger!

Ein großartiges Ergebnis wird sein, das Gewicht des Schlägerkopfes zu spüren, wenn er um Ihren Körper herum-schwingt, oder ein Gefühl dafür zu bekommen, wie sich Ihre Arme ausdehnen können, wenn sie wirklich entspannt sind, also atmen Sie ein paar Mal tief ein, lassen Sie mit jedem Ausatmen die Spannung aus Ihren Muskeln heraus, entspannen Sie Ihren Körper und wir können beginnen!

SCHRITT 1

Der Schläger geht nach vorne,
die rechte Ferse ist in der Luft

Eine der großen Herausforderungen beim Golfschwung ist es, aus dem Stand eine athletische, dynamische Bewegung zu erzeugen. Es ist schwierig, etwas innerhalb von 1,5 Sekunden von 0 km/h auf über 100 km/h zu beschleunigen - ganz zu schweigen von einem Golfschläger. Jeder, der schon einmal mit Anlauf gesprungen ist, weiß, wie wichtig der Schwung ist. Jeder gute Golfschwung erfordert eine Form von Auslöser, um die Dinge in Bewegung zu bringen, und diese Übung ist eine großartige Möglichkeit, den Ihren zu finden.

Bringen Sie den Schläger in eine Position, in der er sich wohlfühlt, unter Kontrolle ist, aber dennoch etwas Schwung hat. HINWEIS: Zählen Sie laut bis 1, wenn der Schläger die Position auf dem Bild erreicht.

SCHRITT 2

Rechte Ferse nach unten und Beginn des Rückschwungs...
IN DIESER REIHENFOLGE!

Wir beginnen also mit dem Rückschwung, aber um die richtige Geschwindigkeit in den Schlägerkopf zu bringen, müssen wir mit einer leichten Druckverlagerung beginnen. Wenn Sie Ihre rechte Ferse in den Boden drücken, wird die Druckverlagerung eingeleitet und Ihr Körper sollte sich strecken. Lassen Sie den Schläger unter seinem eigenen Gewicht durch die Position zurückfallen, aus der Sie normalerweise Ihren Schwung beginnen würden.

HINWEIS: Zählen Sie laut bis 2, wenn der Schläger die Stelle passiert, an der der Ball normalerweise liegen würde. Der Schläger sollte einen natürlichen Schwung haben und der Schwung sollte Ihre Arme und Hände tragen, um sicherzustellen, dass Sie eine vollere Rückschwungkurve machen.

SCHRITT 3

Während des Rückschwungs ist die linke Ferse in der Luft

Jetzt führen wir den gleichen Ablauf in umgekehrter Reihenfolge durch. Wenn der Rückschwung abgeschlossen ist und sich der Druck auf den rechten Fuß verlagert hat, sollte es sich recht angenehm anfühlen, die linke Ferse leicht anzuheben. Wenn Sie oben ankommen, sollten Sie das Gefühl haben, dass Sie Ihren Schwung vollständig ausgedehnt haben und ein wenig Luft haben. Der Übergang muss nicht schnell erfolgen... ich wiederhole... DER ÜBERGANG MUSS NICHT SCHNELL VOLLZOGEN WERDEN!

SCHRITT 4

Verlagern Sie Gewicht auf den linken Fuß und machen Sie Ihren Abschwung

Jetzt können wir beginnen, Geschwindigkeit aufzubauen, aber nicht durch unsere Hände, Arme und Schultern. Sie können den Druck über das linke Knie und die Hüfte auf den linken Fuß verlagern und sollten eine gute Dehnung spüren, um den Abschwung zu beginnen. Ihr Ziel ist es, sicherzustellen, dass die Geschwindigkeit des Schlägerkopfes auf dem gesamten Weg durch den Ball zunimmt und sogar noch weiter zunimmt, nachdem Sie die Position umgangen haben, an der Sie den Ball normalerweise treffen würden. HINWEIS: Zählen Sie laut bis 3, wenn der Schläger die Stelle passiert, an der der Ball normalerweise liegen würde.

SCHRITT 5

Versuchen Sie, im Gleichgewicht zu enden

Es kann ein paar Schwünge dauern, bis Sie Ihr Gleichgewicht gefunden haben, aber Sie sollten in der Lage sein, alle diese Schritte zu machen und trotzdem im Gleichgewicht zu beenden.

Diese Übung erfüllt so viele Funktionen. Sie fördert einen guten Bewegungsumfang, stellt sicher, dass die Abfolge Ihrer Körperbewegungen effizient ist, hilft Ihnen, den Schläger in der Ebene zu schwingen und kann Ihre Schlägerkopfgeschwindigkeit erhöhen.

Mit ein wenig Übung, um sicherzustellen, dass die Schritte korrekt ausgeführt werden, werden Sie den Nutzen spüren. Wenn Sie Fragen haben, dann wissen Sie, wo Sie mich finden können...



Ihr Academy Director

James Jewell

02226-17093

j.jewell@schlossmiel.de



The Point of No Return

Golf kann unheimlich kompliziert sein. Wussten Sie, dass es mehr Lehrbücher über Golf gibt, als über alle anderen Sportarten zusammen? Und viele von ihnen sind wirklich gut!

Aber es gibt ein entscheidendes Merkmal, das Golf von allen anderen Sportarten unterscheidet - bei fast allen anderen Sportarten ist der Ort, an dem das Training stattfindet, ähnlich oder gleich dem Ort, an dem der Sport selbst ausgeübt wird. Beim Golf üben wir auf einer Driving Range und spielen auf einem Golfplatz. Auf der Driving Range haben wir uns angewöhnt, viel über unseren Golfschwung nachzudenken, und wenn wir dann auf dem Platz spielen, erwarten wir, dass wir mit der gleichen Denkweise erfolgreich sind, obwohl es sich um eine völlig andere Situation handelt. Glauben Sie, dass Roger Federer während des Aufwärmens die gleiche Einstellung hat wie während des Spiels? Was ist mit Lionel Messi? Oder LeBron James?

Worüber sollten wir also nachdenken, wenn wir auf dem Golfplatz spielen? Nun, zunächst einmal nicht an unsere Schwungtechnik. Es gibt viel zu viele andere Dinge zu beachten. Schauen wir uns das mal genauer an. Bei einer durchschnittlichen Golfrunde sind Sie etwa 4 Stunden und 15 oder 255 Minuten auf dem Platz. Ein Golfschwung dauert etwa 2 Sekunden, wenn wir großzügig sind, also lassen Sie uns ein wenig rechnen. Wenn Sie durchschnittlich 100 Schläge pro Runde machen, schwingen Sie Ihren Golfschläger etwa 3 Minuten und 20 Sekunden lang, was bedeutet, dass Sie etwa 98 % Ihrer Zeit mit anderen Dingen verbringen können.

Wir können die 4 Phasen des Golfspiels in folgende unterteilen:

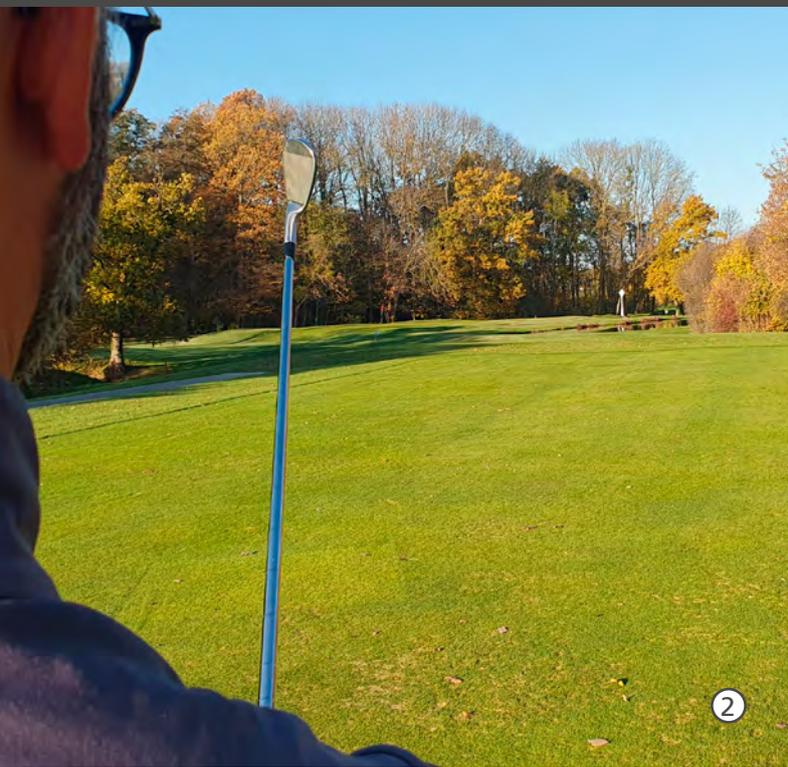
- 1) Die Vorher-Phase
- 2) Während der Phase
- 3) Die Nachspielphase
- 4) Alles dazwischen

Meiner Meinung nach wird viel zu viel Aufmerksamkeit auf die 2 % des Schlägerschwingens gelegt und nicht annähernd genug darauf, wie man sich in die richtige Stimmung bringt, um den Golfschlag tatsächlich zu machen. Deshalb werden wir den Rest dieses Artikels damit verbringen, die Phase vor dem Schlag zu besprechen, damit wir uns auf dem Golfplatz immer wohlfühlen und präsent sind, wenn wir den Schlag ausführen. Wenn Sie die anderen Phasen besprechen möchten, wissen Sie, wo Sie mich finden können.

Jetzt kommen wir zu den einfachen Dingen. Beim Golf gibt es immer nur drei Dinge, die wir kontrollieren müssen. Das sind der Ball, das Ziel und Sie selbst. Alles andere ist überflüssig! Nur der Ball, das Ziel und Sie selbst.

Unser Hauptziel ist es, jeden unserer Schläge mit einem guten Verständnis für die Lage des Balls, einem klaren Ziel und einer Vorstellung davon, was wir erreichen wollen, und vor allem mit der Kontrolle über unsere eigenen Gedanken zu bewältigen.

Obwohl wir uns mit den Feinheiten der Lage eines Golfballs oder mit einigen Bildtechniken beschäftigen könnten, um unsere Fähigkeit zu verbessern, unseren Schlag zu visuali-



sieren, liegt das niedrig hängende Obst in unserer Fähigkeit, uns selbst zu kontrollieren.

Nehmen wir an, dass Ihre Konzentration durch einen großen Kuchen symbolisiert wird. Jedes Stück Kuchen, das Sie verwenden und das nicht dazu dient, den Ball zu kontrollieren, Ihr Ziel zu visualisieren oder sicherzustellen, dass Sie sich selbst unter Kontrolle haben, ist eine Ablenkung und eine Verschwendung von Energie. Und die schlechte Nachricht ist, dass wir alle Weltklasse darin sind, uns ablenken zu lassen. Manchmal können Ablenkungen von außen kommen - wenn jemand etwas sagt, während Sie sich auf den Schlag vorbereiten, oder wenn ein Vogel Geräusche macht, oder - was am offensichtlichsten ist - wenn Menschen am ersten Tee auf uns warten, um zu spielen.

Aber die meiste Zeit über sind unsere Ablenkungen intern... Schauen wir mal, ob es bei Ihnen klingelt:

„Letzte Woche habe ich mein Eisen 9 hier getoppt...“

„Mein Driver war heute so schlecht - keine Chance, dass es heute besser wird“.

„Wenn ich hier ein Bogey mache und mit einem weiteren Par beende, wird das meine beste Runde aller Zeiten“.

...und am schlimmsten von allen...

„Was wollte mir mein Golftrainer neulich beibringen...?“

All das sind wichtige Ablenkungen von dem, was jetzt gerade passiert. Ein Stück vom Konzentrationskuchen kann immer noch in der Vergangenheit liegen, und manchmal wandert er auch in die Zukunft, normalerweise mit einem negativen Beigeschmack. Aber unser einfaches Ziel beim Golfspielen ist es, in der Gegenwart zu bleiben. Klingt einfach, erfordert aber ein gewisses Training.

Deshalb stelle ich Ihnen meine Routine vor dem Schlag vor, um Ihnen zu zeigen, wie Sie sich konsequent auf jeden Schlag vorbereiten können, und zwar nicht nur mechanisch, sondern vor allem geistig auf das, was Sie tun müssen.

Ganz einfach: Ich habe zwei Boxen in meiner Routine vor dem Schlag. Eine Denkbox und eine Spielbox. (siehe Bild 1) Während meiner Zeit in der Denkbox lasse ich mein Gehirn all die Dinge berechnen, die ich mit diesem Schlag erreichen will. Ich lasse Gedanken aus der Vergangenheit oder der Zukunft in meinen Kopf eindringen und versuche sogar, einige Übungsschwünge mit bestimmten Gefühlen zu machen, die damit zusammenhängen, wie ich den Ball schlagen möchte. Vielleicht erlaube ich mir sogar, etwas Technisches auszuprobieren! Aber um meine Zeit in der Denkbox zu beenden, hole ich mich in die Gegenwart zurück, indem ich kontrolliert atme und mich auf mein Ziel konzentriere. (siehe Bild 2).

Schließlich überschreite ich die Grenze zwischen meinen beiden Boxen (The Point of No Return) und mache mich bereit, meinen Schlag auszuführen. Ich erlaube mir nicht länger als 10 Sekunden in meiner Spielbox. Ich muss es mir nur bequem machen, mein Ziel ein letztes Mal überprüfen (siehe Bild 3) und dann abdrücken.

Es ist keine zusätzliche Zeit erforderlich.



Ihr Academy Director

James Jewell

02226-17093

j.jewell@schlossmiel.de



Neuer Pro - Dominik Haase

Hallo, ich bin Dominik und ab 2023 auf Schloss Miel als Golfprofessional tätig.

Mit 8 Jahren stand ich zum ersten Mal auf dem Golfplatz. Schon mit 17 habe ich die Leidenschaft für das Training entdeckt und meine C-Trainer-Lizenz erhalten.

Meine Ausbildung zum PGA Professional habe ich 2019 bei Westgolf abgeschlossen.

Ende 2021 bin ich - innerhalb der Craig West Golf Academy - zum Golfclub Waldbrunnen gewechselt.

Meine Trainingsphilosophie lässt sich folgendermaßen beschreiben:

Golf ist für die meisten ein Hobby und deswegen soll der Spaß sowohl im Training als auch auf dem Golfplatz im Vordergrund stehen. Aus diesem Grund betrachte ich Golf sehr gerne als ein Aufgabenspiel:

Das Ziel ist es, Aufgaben zu finden, welche noch schwer zu lösen sind und den Spieler am meisten Schläge sparen lassen. Durch die eigenen Erfahrungen, die der Spieler sammelt, nehmen wir nichts von seinen Spielfähigkeiten weg, sondern erweitern nur seine Erfahrungen und Fähigkeiten.

Trainingserfahrung habe ich in der vollen Bandbreite, vom Schnupperkursteilnehmer über die Jugendgruppe bis hin zum Bundesligaspieler.

Zusätzlich zum Augenmaß nutze ich die Trackman- und Videoanalyse, um den eigenen Schwung und das persönliche Verbesserungspotenzial zu visualisieren.

In diesem Sinne: "The more I practice, the luckier I get"
-Gary Player-

Dominik Haase



 TaylorMade®

M A D E
F O R
M O R E



KALEA
P R E M I E R



Damengolf Saison 2022

Diese Saison war eine Hitzeschlacht, wir haben geschwitzt und gestöhnt, das war nicht zu überhören!

Schöne Turniere haben wir gespielt, hatten viel Spaß und haben viel gelacht.

Unsere Obstwiese war dieses Jahr der ideale Ort, um bis spät in die Nacht bei leckerem Essen und Erdbeer-Bowle zu verweilen.

Highlights hatten wir reichlich! Peter Hahn-, Oster-, Audi- und Spargelturnier und nicht zu vergessen die Italienische Nacht uvm. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Mädels, die mich dabei unterstützt haben.

„Mädels, ich hatte dieses Jahr so einen Spaß mit Euch, es war eine süper Saison für mich!“

Das Abschlussturnier war dann auch mal ganz anders: mit Leder und Kaschmir haben wir eine kleine Modenschau und einen tollen Verkauf organisiert. Dabei waren die Models WIR und bei leckerem Essen und Wein wurde die Saison abgeschlossen.

Dafür einen großen Dank an Stefan Hoffmeister und seiner Crew sowie an die Mitarbeiter/innen vom Sekretariat.

Was mich freuen würde ist, nächstes Jahr weitere neue Gesichter zu sehen und viele Anmeldungen bei den Turnieren dienstags, 9- und 18 Loch, immer 14 Uhr und 15.30 Uhr.

Überraschungen wird es bestimmt wieder geben, aber fest stehen jetzt schon die Peter Hahn Turniere, die Audi Cups und die Spanische Nacht.

So, das war es von mir! Ich wünsche allen Damen Gesundheit, kommt gut durch den Winter und haltet Euch fit.

*Bis zum nächsten Jahr
Eure Jantina Mies*





CHAMPAGNE
TAITTINGER

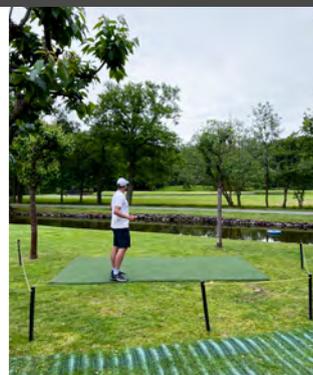
Reims



PHOTO. MASSIMO VITALI



SCHLOSS MIEL



Herrengolf - was ändert sich 2023?

Jeden Mittwoch findet in Miel das Herrengolf statt. Wir spielen sportlich ambitioniert aber locker.

Gerne erinnere ich mich zurück, als ich selbst gerade angefangen hatte Golf als Sport für mich zu entdecken. Voll ambitioniert aber noch Anfänger, saß ich am Anfang nach meiner Runde auf der Terrasse und da saßen mittwochs immer ein paar nette Herren zusammen und reden laut über Eagles, Birdies, Bogeys, und Double Bogeys. Begriffe die sich mir, damals am Anfang, noch nicht so richtig erklärten. Die Herren, das waren die Herrengolfer, die nach der Runde am Tisch zusammensaßen und offensichtlich Spaß hatten. Sie erzählten laut und begeistert von ihren Erlebnissen auf der Runde. Mir kam das damals so vor, als ob ich da noch nicht hingehörte und ich meldete mich am Anfang gar nicht erst an. Heute weiß ich, das hätte ich ruhig schon viel früher machen können. Aber wie heißt es so schön: Hinterher ist man immer schlauer.

Irgendwann lernte ich eines Mittwochs Herrengolfer persönlich kennen und sie luden mich einmal, Herrengolf mitzuspielen. Bis dahin hatte ich ein paar 9 Loch Turniere gespielt.

Ich wollte auch gerne mal 18 Loch mit Gleichgesinnten gehen, die Golf als Sport sahen, aber dennoch nicht verbissen, jedoch mit allen Herausforderungen, die der Golfsport mit sich bringt. Auch der Austausch nach der Runde wurde mir immer wichtiger.

Für mich war und ist die Herrengolf Runde ein sehr schönes Turnier. Wir spielen zusammen, gerne auch im Wunschflight. Sportlich und ambitioniert versuchen wir über die Runde zu kommen. Jeder hat mal gute wie auch schlechte Golftage. So gibt es auch immer viel Verständnis, wenn bei einem „heute geht der Driver gar nicht“ oder andere Probleme auftauchen. Jeder von uns kennt das. Wir freuen uns aber auch gemeinsam über die mega guten Schläge oder wenn ein Eagle gespielt wird. Hinterher sitzen wir zusammen und reden über unser Golf, tauschen unsere Erfahrungen aus über das Spiel, den Platz, die Schläger usw.

Aber was wird 2023 nun anders?

- das Startgeld geht auf 10,- Euro runter und es sind keine Getränke mehr inklusive.
- es gibt eine kleine Rundenverpflegung in Form von Kaffee, Kuchen Softdrinks, wobei der Kuchen aus den eigenen Reihen gesponsert wird.
- es gibt weiterhin das beliebte „Nearest to the Pin Bahn 19“ Abschlag Obstwiese, dazu gibt es auch eine Jahreswertung
- Birdiepool mit Bargeldeinzahlung
- ab HCP 45 ist jeder Mann herzlich willkommen. In Absprache mit mir auch gerne höher als 45.
- wir starten mittwochs ab 13 Uhr

Das beliebte „Bring the Ball home“ wird es auch weiterhin geben, wie auch ab und zu mal eine andere Spielform. Last Euch überraschen denn Abwechslung muss sein. Bei der Gelegenheit auch herzliche Dank an alle Sponsoren, die „Bring the ball home“ mit Bällen unterstützt haben.

Ich freu mich auf die Herrengolfsaison 2023 mit zahlreichen Herrengolfer. Wir freuen uns über jeden der mitspielen möchte und aus eigener Erfahrung würde ich sagen.

Neugierig geworden? Dann einfach mal anmelden und oder Kontakt mit mir aufnehmen

*Beste Grüße
Erik Meyer
Men's Captain*



Herrengolf - Clubwettkampf mit Refrath

Dieses Jahr waren wieder unsere Herrengolfer aus Refrath zu Gast bei uns in Miel

Was ein toller Tag mit vielen Teilnehmern aus beiden Clubs. Bei strahlendem Sonnenschein ging es auf die Runde.

Der Platz war in einem grandiosen Zustand und es hat später beim Zusammensein auf der Obstwiese an nichts gefehlt. Die Refrather waren so begeistert, dass mir dies sogar über andere Clubs zu Ohren gekommen ist.

Was möchte man mehr, Ziel damit voll erreicht.

Wir konnten den Clubwettkampf nun zum 3-mal in Folge für uns entscheiden.

Somit nochmal Gratulation an alle Herrengolfer von Schloss Miel die dazu beigetragen haben den Wettkampf zu gewinnen.

Nächstes Jahr heißt es dann für uns wieder „welcome to Refrath“, wo wir sicher wieder bestens Empfangen werden.

Der Termin wird Anfang 2023 festgelegt und bekannt gegeben.

*Beste Grüße
Erik Meyer
Men's Captain*





Handicap Rallye Saison 2022

Handicap Rallye – jede Woche ein kleines Bergfest

2022 ... schon wieder so ein Jahr: Omikron führte zu erneuten Infektionswellen zu Jahresbeginn; Krieg mitten in Europa; atomares Säbelrasseln und Massenflucht; der wärmste Sommer seit Beginn der Wetteraufzeichnungen mit anhaltender Hitze und Dürre in Europa; Energiekrise und Inflationsrate von über 10%; die Deutschen verlieren schon wieder ein Fußball Finale im Wembley Stadion 😊.

Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig einen mentalen Anker zu haben. Ein wiederkehrendes Ritual auf das man sich jede Woche von Neuem freuen kann. Eine Auszeit mit dem Freiraum für Dinge, die dir persönlich Spaß machen. Etwas was dich ablenkt, runterholt, aber auch gesund hält.

Was gibt es da Besseres als regelmäßig zu Golfen? Beim Sport werden Endorphine ausgeschüttet.

Da du dich beim Golfen hundertprozentig konzentrieren musst, vergisst du den Alltag; du agierst nur im Moment. Der Golfclub ist ein Ort der sozialen Kontakte. Bewegung an der frischen Luft in wunderbarer Landschaft. Grün tut nachweislich der Psyche gut und Greens haben wir jede Menge! Solch ein wiederkehrendes Event, auf das man sich wöchentlich freuen kann, soll die Handicap Rallye sein. Ein Teilneh-

mer hat mir dieses Jahr gesagt, er sieht die Handicap Rallye als sein persönliches wöchentliches „Bergfest“ an. Eine treffende Umschreibung und ein wunderbares Kompliment.

Die Handicap Rallye ist ein 9-Loch Turnier für Handicapler/-innen zwischen Handicap 54 und 24. Hier kommen wöchentlich immer mittwochs, ab 15:00 Uhr Anfänger und Routiniers, alte und junge, Männlein und Weiblein auf dem Platz zusammen.

Es geht darum, dein Handicap zu verbessern und Turnier-Routine zu erhalten, aber vor allem, um Bewegung und Spaß in netter Gesellschaft. Du wirst als Anfänger den Club, das Gelände und die Mitglieder kennen lernen, dein Regelwissen optimieren und ebenso wie die Fortgeschrittenen den Golf-sport in einer wunderbaren Umgebung erfahren.

2022 waren es insgesamt 27 Turniere mit 700 Teilnehmer/-innen. Wir hatten wieder jede Menge tolle Preise für die drei ersten Plätze in den zwei Netto-Klassen, den und die „Longest Drive“ und „Nearest to the Pin“ und die treuesten Teilnehmer ausgeschüttet.

Die Kirsche auf der Handicap-Rallye Torte war auch dieses Jahr wieder das Abschlussturnier (erstmalig als Texas-Scramble ausgetragen) mit der anschließenden Abschluss-Feier.

Hier konnten wir die Turnierrunde im Gartenpavillon bis tief in die Nacht bei wunderbarem Spätsommerwetter und ausgelassener Stimmung ausklingen lassen.

Vielen Dank an alle, die die Rallye und den Abschluss möglich gemacht haben.

Diejenigen, die die Handicap Rallye noch nicht kennen, sind im kommenden Jahr herzlich eingeladen! Wer bereits die vergangenen Jahre dabei war, kommt wieder! Es geht weiter Ende März/Anfang April 2023.

Bereitet euch jede Woche ein kleines Bergfest. Jetzt genug geredet, schaut euch die Fotos an, denn Bilder sagen bekanntlich mehr als tausend Worte!

Wir sehen uns auf dem Platz,

herzliche Grüße
Eva Mey





Seniorengolf Saison 2022

In diesem Jahr begann die Turnierserie 9-Loch und 18-Loch in Miel Mitte April. Abgesehen von den Platzpflegewochen oder einigen Feiertagen wurde regelmäßig donnerstags bei überwiegend gutem, meist sommerlichem Wetter unter großer Beteiligung gespielt. Die Obstwiese lud danach zum entspannten und fröhlichen Beisammensein vor und nach der Siegerehrung ein.

Am 02. Mai - während der Platzpflegewochen in Miel - waren die Mieler Seniorinnen und Senioren zusammen mit den Damen zum Spiel in Burg Zievel. Die beiden Captains Jantina Mies und Egbert Frohn hatten dort für den Tag mit Unterstützung des GC Burg Zievel ein Turnier organisiert. Das Wetter spielte mit und ein schöner Tag klang bei einem gemeinsamen Essen mit Siegerehrung im dortigen Clubhaus aus.

Im Juli folgte das Saisonhighlight in Wildenrath. Wie schon in den Vorjahren war das Turnier als 2er-Scramble von den dortigen Senioren bestens vorbereitet, Kaffee und Kuchen am Halfwayhouse und ein opulentes Grillbuffet auf der Terrasse des Clubhauses bescherten uns allen einen wunderbaren Tag mit unseren Freunden aus Wildenrath. Im nächsten Jahr werden wir dann wieder Gastgeber in Miel sein.

Unser drittes „Auswärtsspiel“ führte uns am 18. August in den Römerhof. Die Anlage hatte wegen der hochsommerlichen Wetterlage etwas gelitten, die Fairways waren sehr hart und trocken, so mancher wunderte sich dann auch, wie lang man die Drives dort schlagen konnte. Die Mieler kamen aber mit den Bedingungen ganz gut zurecht, insgesamt reichte das erzielte Gesamtergebnis, um den erstmals gestifteten Wanderpokal zu gewinnen. Der Pokal muss dann im nächsten Jahr in Miel verteidigt werden, wenn die „Römer“ bei uns sind. Es war wieder ein rundum gelungener Tag mit einem sonnigen Ausklang auf der Terrasse des Clubhauses.

Bei Kaiserwetter und immer noch exzellenten Platzverhältnissen (großen Dank an Viktor und sein Greenkeepingteam) fand am 27. Oktober der Saisonabschluss der Seniorinnen und Senioren statt. Das letzte vorgabenwirksame Turnier der Saison fand großen Anklang, insgesamt wollten noch einmal 53 Damen und Herren ihre Handicaps „überprüfen“.

Die anschließende Abendveranstaltung im Gartenpavillon des „Belderbusch“ war ein voller Erfolg. Bei einem leckeren 3-Gang-Menü, das von Stefan Hoffmeister und seinem Team zubereitet wurde, und der umfangreichen Siegerehrung kam in großer Runde schnell eine tolle Stimmung auf.

Unser Seniorcaptain, Egbert Frohn, präsentierte einen bunten Reigen an tollen Preisen für die einzelnen Sieger der Jahreswertungen aus den besten 7 Spielen der insgesamt 28 gespielten 9- bzw. 18-Loch Runden.

Die Gruppe der Senioren dankte ihrem Captain abschließend mit einem Präsent für die vergangene Saison und freut sich jetzt schon auf die neue Saison in 2023. Die anstehende Winterrunde wollen alle nutzen, um ordentlich in Schwung zu bleiben. Und natürlich hoffen wir, dass sich der insgesamt positive Trend der weiterhin gestiegenen Teilnehmerzahl in 2023 fortsetzt. Im nächsten Jahr werden wir erstmalig die Seniorinnen und Senioren des GC Refrath in Miel begrüßen und ein gemeinsames Turnier organisieren.

Das Seniorengolf in Miel steht für Freude am Spiel in gemischten Flights und für Geselligkeit – nicht nur am Spieltag Donnerstag.

Egbert Frohn & Jochen Ungethüm



plateau
Holzböden & Türen

IHR PROFI
FÜR HOLZBÖDEN
UND TÜREN!



plateau
Holzböden & Türen

René Kinnart e.K
Berliner-Freiheit 36a · 53111 Bonn
Tel.: 0228 390 430 33
info@plateau-fussboden.de

www.plateau-fussboden.de

9-Loch-Seniorengolf Winterrunden - November bis März

In der Wintersaison 2021/2022 wurden außer den 18 Loch am Mittwoch und Freitag auch die 9-Loch-Seniorenrunden wieder gespielt.

Anders als bei den allgemein zugänglichen 18-Loch-Runden können nur Senioren mitspielen. Es wird kein Scramble, sondern immer Zählspiel gespielt. Ein Loch muss aber nicht zu Ende gespielt werden. Das Loch wird stattdessen mit einem Nettodoppelbogey, d.h. dem Maximalscore oder Maxscore gewertet. Berechnet wird der Maxscore aufgrund des Par des Lochs, den 2 Schlägen für das Doppelbogey sowie der eigenen Vorgabe.

Gespielt werden von November bis März jeweils ab 12 Uhr die ersten 9 Löcher, so dass die Runde bei Tageslicht beendet wird. Anschließend saßen alle noch gemütlich im Gartenpavillon zusammen, bis die Ergebnisse des Tages bekanntgegeben werden können. Dort war es dank Heizstrahlern gemütlich warm, so dass wir es gut aushalten konnten.



Im Januar 2022 war die Crew von Stefan Hoffmeister im Urlaub, so dass wir das Catering selber übernommen haben. Es So wurden Tee, Kaffee und Knabbersachen sowie Becher usw. von zuhause mitgebracht. Eva Mey hat uns auch mal mit Kuchen und vor Ort selbstgebackenen Waffeln und Krüllkuchen verwöhnt.



Meistens hatten wir gutes Wetter: trocken und nicht so kalt. Aber einmal hat uns der Winter dann doch erwischt und es begann mittendrin zu schneien.

Aber das lässt die hartgesottene Wintergolfer und -golferinnen natürlich völlig kalt. Nur das Wiederfinden der weißen Bälle im Schnee gestaltete sich etwas schwierig...



Am 24. März, kurz vor Saisonbeginn 2022, wurden zum Abschluss im Rahmen einer aus den Einnahmen der (pro Runde 2 Euro) angesparten Kasse bezahlten Kaffeetafel die Ehrungen vorgenommen und die Sieger gekürt. Gernot Nolde und Lerke Heger-Dreilich, die die Turniere betreut hatten, wurden mit Präsenten bedacht.



Und Eva Mey wurde mit einem Schloss-Miel-Handtuch für Ihre Backaktionen gedankt.



Jörg Meyer-Puttlitz als ältester Teilnehmer, der am häufigsten mitgespielt hatte, wurde mit einer Schloss-Miel-Mütze „gekrönt“ (im Bild mit Gernot Nolde und Lerke Heger-Dreilich).

Dr. Hermann Pittler als jüngster Teilnehmer, der also als letzter zu dieser fröhlichen Truppe dazugestoßen war, wurde ebenfalls bedacht und dadurch hoffentlich motiviert, auch in Zukunft mitzuspielen (im Bild flankiert von Klaus Lemmer und Agid Jumpert).



Preise gewinnen konnten nur die Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die mindestens 6 Mal teilgenommen hatten.



Eva Mey, Helmut Flipse, Agid Jumpertz, Margret Kuhn-Flipse, Lerke Heger-Dreilich, Karl Dickopf-Kaschenbach, Gabriele Kaschenbach, Jörg Meyer-Puttlitz, Jochen Dreilich, Gernot Nolde und Angela Spilles-Mende (von links)

Wir hatten alle viel Spaß und hoffen auf rege Beteiligung in der Wintersaison 2022/2023. Anmeldungen wie immer über den Turnierkalender.

Lerke Heger-Dreilich

TRAUMBÄDER UND WELLNESSOASEN

VOM EXPERTEN FÜR KÖLN, BONN UND DEM RHEIN-SIEG-KREIS



MINIMALISTISCH



STILVOLL



ELEGANT

Wir planen und realisieren Traumbäder mit Wellness-Charme und technischer Raffinesse.

www.kosberg.de

Kosberg
HAUSTECHNIK
HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG



Monatsbecher Saison 2022

Monatsteller? Nein, Monatsbecher! Nach 10 Jahren gab es in diesem Jahr für den Brutto-Gesamtsieger nun nicht mehr die Teller, die möglicherweise in den Ecken oder auf den Regalen verstauben, sondern hochwertige „Becher“, die für den alltäglichen Gebrauch wirklich nützlich sein können. Und diese eigens graviert mit dem Namen der oder des Erstplatzierten! Start dieses Early Bird Turniers um 8 Uhr in der sonntäglichen Früh` war im April und den Abschluss trugen wir Anfang Oktober aus.

Frei nach dem Motto: „der frühe Vogel fängt den Wurm“, konnten wir uns über sehr schöne Runden freuen.

Zu Beginn mit den Kommentaren: „Hui, noch was schattig am Morgen“, im Sommer dann: „Gott sei Dank ist es so früh noch etwas kühler“ und im Herbst schon in warmer Kleidung und dem ersten Reif auf den Grüns.

In diesem Jahr gelang es dem Golf-Club verschiedene Sponsoren für die monatlichen Turniere zu akquirieren und zusätzlich zu den regulären Gewinnen (Gutscheine vom Restaurant, Miraval-Flaschen und Monatsbecher) weitere tolle Preise verteilen zu können. So konnten die Preisträger/innen im Juni Präsente des Fußballclub Viktoria Köln 1904 ergattern, im Juli präsentierten sich die Kölner Haie und im August stifteten die Pro Baskets Bonn ihre Fanartikel & Eintrittskarten.

Das Finale am 9. Oktober startete mit einer Überraschung – es war so kalt, dass Reif auf der Anlage war und somit der Platz bis mindestens 9 Uhr gesperrt war – Schock! Was tun? Bei einem Turnier mit festen Startzeiten und voll gebuchtem Platz im Anschluss, war es unmöglich, die Startliste so ohne Weiteres nach Hinten zu verschieben. Das Sekretariat stand schon voll mit den frühen Startern und eine Lösung musste her.

Direkt hinter dem Monatsbecher startete Jörg Purrucker mit seinem traditionellen Ryder Cup und nach mehreren Rücksprachen erklärte er sich bereit, mit seinen Spielern von Bahn 10 zunächst für 9 Loch zu starten und am Nachmittag die 18 Loch Runde zu gehen. Somit konnte das Turnier unmittelbar nach Öffnung des Platzes starten und die Turnierserie abschließen. Ein großes Dankeschön nochmals an Jörg Purrucker!

Zur Siegerehrung gab es hier diverse Gutscheine aus dem Restaurant sowie für Greenfees in befreundeten Golfclubs.

Wir freuen uns auf die nächste Saison mit den „Sonntags-Frühaufstehern“ und planen in 2023 zum letzten Monatsbecher eine Saisonauswertung und auch einen gemeinsamen Abschluss.

Also fleißig wieder anmelden!

Sabine von Jordans

Golferwitze



Golfregel 17.1b: Den Ball spielen wie er liegt

“Endlich habe ich das Spiel verstanden, wenn der Ball nach rechts kurvt nennt man das SLICE, wenn der Ball nach links kurvt, nennt man das einen HOOK und fliegt der Ball geradeaus, dann nennt man das ein WUNDER!”

Treffen sich drei Golfer und sprechen über ihr Sexleben. Sagt der erste: “Wenn ich meinem Sexleben ein Handicap geben müsste, würde ich mir Handicap 11 geben”. Sagt der zweite: “Ich bin ja nun nicht mehr der Jüngste, ich gebe mir Handicap 23”. Sagt der dritte: “Mich dürft ihr überhaupt nicht fragen, ich habe schon seit zwei Jahren keine Scorekarte mehr abgegeben”!

Der liebe Gott schickt Petrus auf die Erde um mal nachsehen zu lassen, ob da unten alles in Ordnung ist. Petrus kommt zurück und erstattet Bericht. “Chef, da unten ist soweit alles in Ordnung. Nur eine Sache verstehe ich nicht, da hauen die Menschen mit krummen Stöcken auf einen viel zu kleinen Ball und versuchen diesen in ein Loch zu treffen.” Seltsames Spiel ist das,” sagt der liebe Gott,” wie heißt denn dieses Spiel?” “Das habe ich leider nicht rausgekriegt, antwortet Petrus,” aber ich glaube, das Spiel heißt SCHEISSE!”

Ein Golfer fragt den anderen:” Und wie lief es heute?”
 “Ich habe eine 69 gespielt.” antwortete der Andere. Der Fragende mit großen Augen: “Was, ja das ist ja super! Spielen wir morgen zusammen?”
 Sagt der andere:” Ja natürlich, morgen wollte ich die anderen 9 angehen.”

Fragt ein Golfer seinen Pfarrer: “Sie haben doch gute Beziehung zum Himmel, können sie nicht mal für mich rauskriegen, ob man im Himmel auch Golf spielen kann” “Ich will es gerne versuchen”, sagt der Pfarrer, “nächste Woche nach der Kirche weiß ich mehr”. Die Woche vergeht und die beiden treffen sich wieder.

Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht für dich. Die gute Nachricht ist: “Es gibt ganz hervorragende Golfplätze im Himmel. Die schlechte Nachricht ist: morgen früh um 8 Uhr 30 hast du Abschlagzeit!

Der Golfer zu seinem Caddy: „Warum sehen Sie, nachdem ich geschlagen habe, immer auf die Uhr?“ Caddy: „Das ist keine Uhr, das ist ein Kompass.“

Der kleine Markus durfte das erste Mal mit seinem Vater auf eine Runde Golf mitgehen. Begeistert erzählt er nachher jedem, der ihm begegnet: „Mein Papi ist der allerbeste Golfer der Welt. Er kann stundenlang golfen und fast nie fällt ihm ein Ball in eines dieser tückischen kleinen Löcher.“

Warum spielen Banker und Politiker so gerne Golf? – Weil es der einzige Sport ist, den man mit Handschellen ausüben kann.

Auf der Herrentoilette des Golfclubs hängt ein Schild an der Wand: „Dies ist der einzige Ort auf unserem Golfplatz, an dem niemand Ihren Griff oder Ihren Stand kritisiert. Genießen Sie es!“

Drei Freunde begeben sich auf ihre wöchentliche Golfrunde. Am zweiten Grün erliegt einer von ihnen einem Herzanfall. Später im Clubhaus, als die beiden anderen sich bei einem Bier vom Spiel erholen, gesellte sich der Spielführer zu ihnen und spricht sein Beileid aus: „Es tut mir so leid. Das muss Ihnen ja völlig das Spiel verdorben haben.“ – “Das nun gerade nicht, aber es war ziemlich anstrengend, ihn über die letzten 16 Bahnen mitzuschleppen...“

Zeit-Buchung: Bahn 1-9 Eine spezielle Tee Time Buchung

Datum	<input type="text" value="04.08.17"/>	Donnerstag <input type="button" value="+"/> Bahn 10-18
Zeit	<input type="text" value="14:00"/>	<input type="button" value="Runden"/>
Dauer	<input type="text" value="10 Min"/>	<input type="button" value="Maximal"/>

Eingebucht über Pc Caddie Online, von Lerke Heger-Dreilich, eine Metapher auf den eigentlichen Familiennamen „Dickkopf“, aber ein Dickkopf ist der Herr, ganz und gar nicht!

3 Buchungen
 NAME:
 Dickköpfiger-Kaschenbach, Dr. Karl [v +]
 Info

DGL & AK50 Herrenmannschaft



Das Jahr 2022 hatte großartige Voraussetzungen für ein schönes Golfspiel, da das Wetter bei fast allen Turnieren der AK50 und DGL sehr gut war und damit auch das Spielen sehr viel Spaß gemacht hat. Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei allen Golfclubs, die die Turniere für die AK 50 und die DGL ausgerichtet haben, ganz herzlich für die guten Platzbedingungen und die kulinarische Versorgung bedanken. Natürlich gilt unser ganz besonderer Dank Stefan und seinem Team, dass uns bei den Heimspielen sehr gut umsorgt hat.

Die AK 50 hatte mit den Golfclubs Burg Konradsheim1, Internationaler GC Bonn 1, Haus Kambach, Westgolf 1 und Bonn Bad Godesberg schwere Gegner in dieser Saison und konnte auch nur einen Platz auf den hinteren Rängen erreichen. Auch die DGL Mannschaft konnte sich nur schwer gegen gute Gegner behaupten und belegt zum Ende des Jahres einen Platz im Mittelfeld.

Im kommenden Jahr treten wir mit neuen Mannschaftskameraden an und hoffen auf gute Ergebnisse, tolle Spieltage und Freude am Wettkampf. Herzlich Willkommen, wir freuen uns auf erfolgreiche Ligaspiele mit euch.

Bei Interesse am Mannschaftssport, freuen wir uns auf eure Anfrage. Motivierte Spieler sind bei uns immer willkommen. Wir möchten uns ganz herzlich für das Engagement in der AK 50-, AK 30- und DGL Mannschaft bedanken. An dieser Stelle noch einmal einen besonderen Dank an die scheidenden Captains, welche die Mannschaften in der Saison 2022 geführt haben.

In 2023 erwarten uns spannende und herausfordernde Ligaspiele in der AK50 genauso wie in der DGL. Um die Herausforderungen annehmen zu können, wird uns das Trainer-team der Golfschule Schloss Miel unterstützen. Die Termine für die AK 50 und DGL Trainingseinheiten werden von den Mannschaftsführern mit euch abgestimmt.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und eine erfolgreiche Saison.

Michael & Maximilian Enderle



AK65 Herrenmannschaft

Spannung pur am letzten Wettspieltag

Um es vorwegzunehmen, das Saisonziel 2022, in die dritte Liga des NRW-Golfverbandes aufzusteigen, haben die Mieler Senioren der AK 65 leider nicht erreicht.

Wie schon in den vergangenen Jahren verfügte die Mannschaft über einen vergleichsweise großen Kader von 13 Spielern, der sein Potential aber aus unterschiedlichen Gründen an den einzelnen Spieltagen nicht voll nutzen konnte. Zum diesjährigen Aufgebot der Mieler Senioren zählten: Günter Alba (Mannschaftsführer), Wolf-J. Clauß, Egbert Frohn, Herbert Hennemann, Jürgen Krasky, Ernst Meditz, Romeo Muresan, Ulrich Odenthal, Robert Runkel, Gregor Söns, Ömer Sengül, Jochen Ungethüm und Hans-Werner Wiechmann.

Die Gruppeneinteilung für die AK 65-Mannschaft beschränkte den Spielern in der Saison 2022 nicht nur sportlich besonders fordernde Golfplätze - zum Beispiel in Overbach, Repetal und Georgshausen - sondern auch weite Reisen bis ins südliche Sauerland.

Nach den ersten 5 Spieltagen lagen die Mieler jeweils wechselnd auf dem zweiten, dritten oder vierten Tabellenplatz. Sie waren also zu keiner Zeit weder ein Aufstiegs- noch ein Abstiegs-kandidat unter den sechs Mannschaften ihrer

Gruppe. Doch der letzte Spieltag auf Schloss Georgshausen sollte noch einmal für Spannung sorgen. Miel - zu diesem Zeitpunkt auf Platz vier - musste noch in Georgshausen bei einem der beiden Abstiegs-kandidaten antreten. Mit den sehr guten Platzierungen aus den letzten drei Spieltagen und dem Heimrecht auf einem tückischen Platz im Rücken waren die Gastgeber deutlich im Vorteil. Also galt es für die Mieler Senioren, maximal einen Platz hinter den Georgshausenern in der Tageswertung abzuschließen, um nicht doch noch ab-zusteigen. Etwas überraschend setzten sich die „Grauen Panther“ aus Miel dank einer guten geschlossenen Mannschaftsleistung in der Tageswertung sogar noch vor die Heimmannschaft und belegten damit einen soliden dritten Platz in der Abschlusstabelle.

Auch wenn bei den Ligaspielen immer die Mannschaftsleistung im Mittelpunkt steht, soll ein Einzelergebnis hier besonders herausgestellt werden, nämlich Jochen Ungethüms 78 Bruttoschläge auf dem Heckenhof - nochmals herzlichen Glückwunsch!

Mit einem gemeinsamen Abendessen auf der Obstwiese in Miel beendete die AK 65 Mannschaft die Saison 2022.

Wolf-J. Clauß





(v. l. n. r.) Lerke Heger-Dreilich, Kornelia Söns, Hannelore Ruland, Janina Wirth, Stefan Geiger (Pro), Gerda Schacknies, Renate Werner, Elisabeth Seher, Elisabeth Harde, Gabriele Kaschenbach – nicht im Bild Eva Elian

AK50 Damenmannschaft

Dieses Jahr hatten die Damen AK 50 es nicht leicht. Mit Lüderich, Mergelhof und Auel gleich drei Plätze, die für uns Flachländer nicht einfach zu spielen waren. Aber wir haben uns tapfer geschlagen und in Lüderich schon mal mit Elisabeth Harde und 89 Schlägen die Nettosiegerin sowie mit Lerke Heger-Dreilich und ihren 85 Schlägen die Bruttosiegerin gestellt. Wir waren durch unseren Pro Stefan Geiger aber auch bestens vorbereitet. Er ist sogar extra mit uns die Proberunde gegangen! Insgesamt wurden wir aber nur Zweite, weil die Mergelhofer Spielerinnen doch besser zurecht kamen mit den Schräglagen.

Als nächstes hätten wir in Schloss Auel spielen sollen. Das Spiel wurde jedoch aufgrund der vorhergesagten Temperaturen von Auel abgesagt und auf den Nachholtermin verschoben. Sehr verständlich, denn als wir bei unserem Heimspiel 2019 ebenfalls bei Temperaturen um die 36 Grad spielten, sind drei der Damen aus Auel umgekippt und konnten nicht zu Ende spielen.

Also fand unser zweites Ligaspiel im Internationalen Golfclub Mergelhof in Belgien statt. Zur Proberunde haben wir dann zum Teil auch unsere Männer mitgenommen und uns bei herrlich sommerlichen, aber nicht zu hohen Temperaturen einen schönen Tag gemacht.

Interessanterweise wurde von Mergelhof festgelegt, dass wir von blau zu spielen hätten. Der Platz ist dann trotzdem noch ein paar hundert Meter kürzer als unserer von rot, aber das hat uns auch nichts genützt. Wir waren an dem Tag leider alle nicht so gut und wurden nur vorletzte. Schade. Die Punkte haben uns am Ende gefehlt.

Dafür haben wir bei unserem Heimspiel im August dann zugeschlagen und mit acht Schlägen Vorsprung gewonnen. Unsere Gäste waren zu dem Zeitpunkt schon nur noch ihre eigenen braunen, weil ausgetrockneten Plätze gewöhnt und entsprechend von unserem so schön grünen, weil gewässerten Platz begeistert. Darüber hinaus wurden wir wieder verwöhnt mit Frühstück, Welcome Back, freien Getränken und herrlichem Grillabend. Alle Spielerinnen waren voll des Lobes.

Auch auf der Golfanlage Römerhof haben wir die volle Punktzahl eingefahren, obwohl zwischen der Proberunde auf sehr trockenem Platz und dem Ligaspiel ein himmelweiter Unterschied war. Während der Proberunde sind die Bälle gerollt wie verrückt und es war leicht möglich Par zu spielen. Dann hatte es „leider“ zwischendurch geregnet und das Gras war schon wieder ordentlich gewachsen in den drei Tagen. Trotzdem waren wir die besten und haben mit 16 (!) Schlägen Vorsprung auf die Spielerinnen vom Römerhof gewonnen.

An die führende Mannschaft aus Mergelhof waren wir damit bis auf 1 Schlag herangerückt. Jetzt war das Nachholspiel im Golfclub Schloss Auel entscheidend.

Die Aueller Damen waren wild entschlossen, auf ihrem eigenen Platz zu gewinnen und haben alles aufgeboten, was verfügbar war. Unter anderem wurde eine Dame mit Hcp 5 aus der 1. Mannschaft eingesetzt, die dann tatsächlich mit Birdie und Eagle den Platz 2 über Par gespielt hat! Natürlich haben die Auellerinnen dann auch gewonnen. Leider war auch Mergelhof nicht schlecht, so dass wir nur Dritte geworden sind.



Die Spielerinnen nach der Runde in Auel (v. l. n. r.): Hannelores Caddy Tina, Hannelore Ruland, Gerda Schacknies, Lerke Heger-Dreilich, Eva Elian, Elisabeth Harde und Renate Werner

Somit ist die Mannschaft aus Mergelhof verdient aufgestiegen. Da fehlten uns halt die Punkte aus dem Ligaspiel in Mergelhof. Aber wir sind nach dem 3. Platz im letzten Jahr mit unserem 2. Platz auch hoch zufrieden. Die Trainingswoche im März (siehe separater Artikel) und das regelmäßige wöchentliche Training mit unserem Pro Stefan Geiger hat dazu sehr beigetragen. Leider verlässt er uns wieder.

Aber mit unserem neuen Trainer James Jewell geht es ja weiter, denn: nach dem Spiel ist vor dem Spiel! Das Wintertraining ist schon fest eingepflanzt!

Lerke Heger-Dreilich

ZAHNARZT DR. ZOLTAN KOCSIK



Liebe Leserinnen und Leser,

ich wünsche Ihnen eine tolle
Golfsaison 2023 und stets ein
Schönes Spiel auf Schloss Miel.

Und sollten Zahnschmerzen
Ihren Score beeinflussen, bin
ich gerne für Sie da.

Herzliche Grüße und alles Gute,
Ihr Dr. Zoltan Kocsik

*... denn gesund
beginnt im Mund!*

UNSERE LEISTUNGEN

- Schwerpunkte Implantologie und Parodontologie
- Hochwertiger Zahnersatz
- Oralchirurgie
- Kinderzahnheilkunde
- Laser Kariesdiagnostik
- Lasertherapie
- Endodontologie
- Erwachsenenprophylaxe
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Aufhellung von Zähnen (Bleaching)
- Behandlung von Angstpatienten
- Knirscherbehandlung



Bis auf die urlaubende Eva Elian war die ganze Mannschaft vollzählig: (v. l. n. r.) Kornelia Söns, Gerda Schacknies, Hannelore Ruland, Gabriele Kaschenbach, Elisabeth Harde, Janina Wirth, Lerke Heger-Dreilich und Elisabeth Seher

AK50 Damenmannschaft Trainingswoche

Während des Wintertrainings mit unserem Pro Stefan Geiger wurde immer mal wieder über eine Golfreise der Damenmannschaft AK 50 nachgedacht. Angesichts der hohen Kosten und dem ein oder anderen gesundheitlich angeschlagenen Partner zuhause kam die Idee auf, die Trainingswoche bei uns durchzuführen. Stefan konnte sich die erste Märzwoche dafür freihalten und machte uns einen guten Preis. Der Wettergott spielte auch mit, so dass wir bei schönem, wenn auch kühlem Wetter von Montag bis Samstag jeweils gegen 10 Uhr zum Training angetreten sind.



Wir haben uns auf alles eingelassen, was uns Stefan an so scheinbar Kuriosen vorgeschlagen hat. So gab es am Montag und Donnerstag Yoga! Dafür wurde uns am Montag dankenswerterweise sogar der Billardsaal im Schloss zur Verfügung gestellt und am Donnerstag bauten wir den Gartenpavillon um.

Kaum eine von uns hatte Erfahrung mit Yoga, aber es stellte sich heraus, dass die Yogalehrerin sich vor allem auf Dehnübungen konzentrierte. Dadurch wurde unsere Beweglichkeit gestärkt und wer es später für sich auch gelegentlich weitermachte merkte durchaus eine Verbesserung.

Im Anschluss ging es weiter auf der Driving Range. Täglich wurden wechselnde Themen schwerpunktmäßig bearbeitet: langes Spiel, kurzes Spiel, Gewichtsverlagerung, Hanglagen, Winkeln usw. Nur das Putten haben wir aufgrund der noch winterlichen Grüns ausgelassen.



Mittags haben wir gemeinsam im Gartenpavillon gegessen. Zuschauer waren dabei nicht erwünscht.

Im Anschluss ging es dann auf die Runde, manchmal nur 9, manchmal 18 Loch. Stefan wechselte jeweils von Gruppe zu Gruppe, gab Hinweise, korrigierte, erklärte besondere Lagen und was man dann machen kann. Strategie kam auch nicht zu kurz. Zum Teil durften wir überhaupt nur drei Schläger mitnehmen, um unsere Kreativität anzuregen. Und siehe da: es geht! Viele Schläger fährt man ja oft ohnehin nur spazieren...

AK65 Damen - NRW Einzelmeisterschaft 2022

Im Rahmen des Seniorenausflugs zum Golfclub Wildenrath in der Nähe von Mönchengladbach habe ich mich gleich in diesen Platz verliebt. Er ist abwechslungsreich gestaltet, hat seine Herausforderungen, ist aber immer fair. Auf jeden Fall muss man mit etwas Überlegung spielen. Auch wenn man nicht so lange Abschlüge hat wie ich, ist doch das ein oder andere Par 4 mit zwei Schlägen zu erreichen, so dass ein Par durchaus möglich ist. Selbst zwei der Par 5-Löcher sind für mich in Regulation erreichbar. Der Seniorenausflug und das Vierball-Bestball-Spiel hat jedenfalls sehr viel Spaß gemacht.

Da 2022 die NRW Meisterschaften der Damen und Herren der Altersklasse 65 im September in diesem schönen Club ausgetragen werden sollte, habe ich überlegt, es einmal zu probieren und dabei mitzumachen. Ohne jede weitere Vorbereitung habe ich mich aber nicht getraut. Ich bin daher vorher mehrmals dort gewesen zum Spielen und habe mir zu jedem Loch Notizen gemacht, wie ich es spielen sollte. Selbst mit meinem Pro Stefan Geiger habe ich dort eine Runde gespielt und dabei die Strategie verfeinert.



Genützt hat es allerdings nur sehr bedingt, denn die bei sommerlichen und warmen, trockenen Bedingungen gespielten Löcher halfen an dem Wochenende 17. und 18. September nicht viel. Es war sehr viel kälter bei nur knapp über 10 Grad. Zudem war es recht windig und am Samstag hat es zu allem Überfluss auch noch heftige Regenschauer gegeben.

Leider sind angesichts dieser vorhergesagten Bedingungen von den ursprünglich etwa zehn angemeldeten Damen nur noch vier tapfere Spielerinnen übriggeblieben. Anders als im letzten Jahr haben diese aber bis zum Schluss durchgehalten. Ich habe beide Runden mit Pia Wunderlich aus dem Golfclub Kuerten gespielt. Am ersten Tag wurde nach Handicap gestartet und wir Damen spielten in Zweierflights vorweg.

Ich war mit Pia im ersten Flight und wir hatten freie Bahn. Somit waren wir in 3 Stunden und 10 Minuten fertig. Von dem Regen, der dann einsetzte, haben wir daher zum Glück nicht mehr viel abbekommen.

Eigentlich war nach dieser Runde schon klar, dass Pia siegen würde. Ich hatte mir an zwei Löchern den Maximalscore geleistet und 8 Schläge Rückstand. Der Vorteil: ich konnte am Sonntag ganz locker aufspielen. Allerdings waren wir nun der vorletzte Flight, da nach den Ergebnissen des Vortages gestartet wurde. Vom ersten Loch an haben wir gestanden, was angesichts der Wetterverhältnisse mit wiederholten heftigen Schauern und Böen nicht so angenehm war.

Letztlich habe ich aber an diesem Tag deutlich besser gespielt und Pia nochmal Ihr Können abverlangt. Es wurde mir wieder einmal klar, dass das kurze Spiel und das Putten entscheidende sind, insbesondere wenn die Abschlüge der Spielerinnen deutlich unterschiedlich lang sind. Pia hat oft aus 20 Metern chippen können während ich die Fahne aus 100 m angreifen musste. Aber meine Putts fielen dann eben auch aus größeren Entfernungen zum Loch häufig doch zum gleichen Schlagergebnis.



Wir spielten beide eine 88 und damit blieb das Endergebnis: Pia Wunderlich gewann wie erwartet den Titel als NRW Meisterin der Damen AK65 mit 184 und 8 Schlägen Vorsprung. Ich wurde Vizemeisterin mit 182 Schlägen und Dritte wurde Ursula Unger aus dem GC Grevenmühle (198). Es gab jeweils eine Medaille für die drei Bestplatzierten sowie einen Blumenstrauß. Die Siegerin erhielt zudem einen (Wander-)Pokal.

Aus den wiederholt recht schlechten Wetterbedingungen im September hat der Golfverband NRW nun die Konsequenzen gezogen und 2023 die Meisterschaftswett-



kämpfe der AK 65 Damen und Herren auf Ende Juni gelegt. Der Austragungsort steht derzeit (September 2022) noch nicht fest, aber wenn es nicht zu weit zu fahren ist, werde ich sicher noch einmal antreten. Vielleicht traut sich nun nach diesen meinen positiven Erfahrungen auch die (oder der) ein oder andere aus dem Golf-Club Schloss Miel?

Mein treues Maskottchen seit 20 Jahren, meine Number 1, trägt nun stolz „ihre“ Medaille:

Lerke Heger-Dreilich

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR EVENTS UND VERANSTALTUNGEN

LICHTTECHNIK - TONTECHNIK - EVENTPLANUNG - VIDEOSTREAMING
ALLES AUS EINER HAND

WWW.M4E-VERANSTALTUNGSTECHNIK.DE
TEL. 02241 1463680

M4E
Veranstaltungstechnik

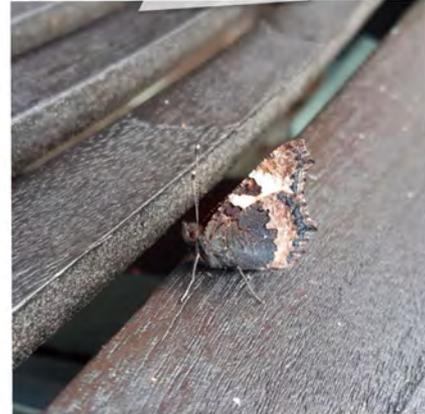
Beobachtungen 2022 von Achim Weste



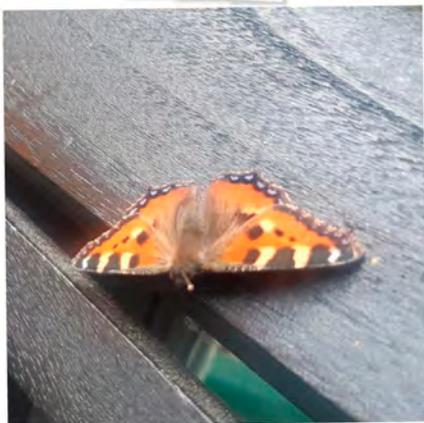
Kein Jahr ganz ohne Schnee, auch wenn dieser nur am 02.04. gefallen ist.



Im Hintergrund die Insel Bahn 18



Am Tag, als der Sommer begann, am 21.06., öffnete sich ein scheinbar verwelktes Blatt zu einem „Großen Fuchs“,



ein seltener und einer der größten heimischen Schmetterlinge



Am 14.07. - ein Jahr nach der Flutkatastrophe - setzte sich ein vom Aussterben bedrohtes „Urwaldedelikt“ (Wikipedia), ein Eichenbockkäfer, auf unsere Bank unter der Eiche von Bahn 18.



Der Sommer im August war zu warm, zu trocken und eigentlich zu sonnig. Nicht für „unsere Schildkröte“,



die seit Jahren UM - AN - IN und UNTER Tee 18 wohnt; sie ließ sich beim Frühstück die Sonne auf den Panzer scheinen.



Mitte September gelangte der eine oder andere Fehlschlag außerhalb der gepflegten Bahnen zwischen Wiesen-Champignons.



So mancher Ball blieb in der Gesellschaft der Pilze unentdeckt; so auch dieser am 20.09. auf Bahn 12.



Der perfekte Drive? Wartet auch abseits des Platzes auf Sie.

Die Taycan Modelle. Soul, electrified.

Lust auf Pulsbeschleunigung abseits des Golfplatzes?
Mit den vollelektrischen Taycan Modellen gönnen Sie sich
jederzeit eine adrenalingeladene Runde Fahrspaß.
Erleben Sie Ihren neuen Golfpartner im Porsche Zentrum Bonn.



Porsche Zentrum Bonn
Fleischhauer PZ GmbH
Brühler Straße 2
53119 Bonn
Tel. +49 228 41010-0
info@porsche-bonn.de



PORSCHE